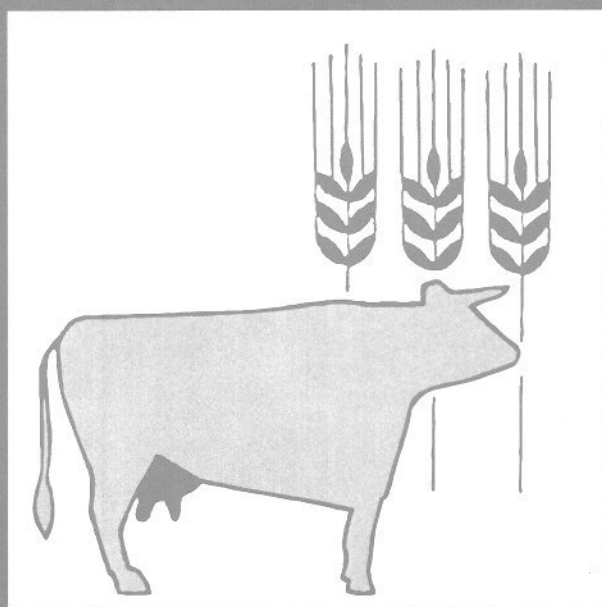


Fachserie 3 / Reihe 4.2.3

# LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Erzeugung von Geflügel



## 1. Halbjahr 2000

Statistisches Bundesamt

— METZLER —  
POESCHEL



**Fachserie 3 / Reihe 4.2.3**

# **LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI**

**Erzeugung von Geflügel**

**1. Halbjahr 2000**

**Statistisches Bundesamt**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek

— **METZLER** —  
**POESCHEL**

**Herausgeber:** Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

**Fachliche Informationen**  
zu dieser Veröffentlichung:

Gruppe IX A, Zweigstelle Bonn  
Tel.: 0 18 88 / 644 86 18  
Fax: 0 18 88 / 644 89 72  
[agrar@destatis.de](mailto:agrar@destatis.de)

**Allgemeine Informationen**  
zum Datenangebot:

Informationsservice,  
Tel.: 06 11 / 75 24 05  
Fax: 06 11 / 75 33 30  
[info@destatis.de](mailto:info@destatis.de)  
[www.destatis.de](http://www.destatis.de)

**Veröffentlichungskalender**  
**der Pressestelle:**  
[www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm](http://www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm)

Erscheinungsfolge: halbjährlich

Erschienen im Dezember 2002

Preis: EUR 5,50 [D]

Bestellnummer: 2030423 – 00531

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2002

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

**Verlag:** Metzler-Poeschel, Stuttgart

**Verlagsauslieferung:** SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH  
Postfach 43 43  
72774 Reutlingen  
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50  
Telefax: 0 70 71 / 93 53 35  
[www.s-f-g.com](http://www.s-f-g.com)  
[destatis@s-f-g.com](mailto:destatis@s-f-g.com)

Statist. Bundesamt - Bibliothek



12-05247



## Zeitreihenservice



In unserer Datenbank STATIS-BUND sind Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet ([www.destatis.de/zeitreih](http://www.destatis.de/zeitreih)) bezogen werden.

### Schwerpunktt Themen:

- Produzierendes Gewerbe
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Preise
- Löhne und Gehälter
- Erwerbstätigkeit
- Bevölkerung
- Binnen- und Außenhandel
- Bautätigkeit

### Nutzungsmöglichkeit:

- Datenrecherche kostenfrei
- Datenabruf als registrierter Kunde  
Anmeldung und Preisregelung über  
[www-zr.destatis.de/cgi-bin/regmeg.pl](http://www-zr.destatis.de/cgi-bin/regmeg.pl)
- Datenbanksegmente außerdem verfügbar als  
STATIS-CD-ROM (halbjährliche Ausgabe),  
Informationen und Demo-CD-ROM über

Das komplette Datenbestandsverzeichnis finden Sie als kostenloses Download unter:  
[www-zr.destatis.de/dbv/dbv.htm](http://www-zr.destatis.de/dbv/dbv.htm)

Informationen:

Telefon: 06 11 / 75 45 55

E-Mail: [statis@destatis.de](mailto:statis@destatis.de)



---

## STATISTIK-SHOP



Über den STATISTIK-SHOP stehen rund um die Uhr (24 Stunden) Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Download sofort zur Verfügung. Außerdem können diverse Printprodukte, CD-ROMs bzw. Diskettenpakete online bestellt werden unter [www.destatis.de/shop](http://www.destatis.de/shop).

### Downloads-Themenauswahl:



- Gebiet, Bevölkerung, Erwerbstätigkeit, Wahlen
- Bildung, Sozialleistungen, Gesundheit, Rechtspflege
- Wohnen, Umwelt
- Wirtschaftsbereiche
- Außenhandel, Unternehmen, Handwerk
- Preise, Verdienste, Einkommen und Verbrauch
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche und umweltökonomische Gesamtrechnungen
- Sonderberichte
- Klassifikationen

### Bücher, Fachserien, CD-ROMs:



- Jahrbücher
- Fachserien zu den einzelnen Bereichen
- Schriftenreihe „Im Blickpunkt“
- Thematische Veröffentlichungen
- Gutachten des Rates von Sachverständigen für Umweltfragen
- Gutachten des Sachverständigenrates zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung
- Organisations- und Methodenfragen
- Klassifikationen
- CD-ROMs und Diskettenpakete
- Gesamtkatalog

Informationen:

Telefon: 06 11 / 75 45 55

E-Mail: [shop-produkte@destatis.de](mailto:shop-produkte@destatis.de)



# Inhalt

Seite

## Textteil

Vorbemerkung .....	5
--------------------	---

## Tabellenteil

### 1 Zusammenfassende Übersicht

1.1 Geschlachtetes Geflügel (Deutschland) .....	6
1.2 Eingelegte Bruteier (Deutschland) .....	6
1.3 Geschlüpfte Küken (Deutschland) .....	6

### 2 Brütereien

2.1 Eingelegte Bruteier nach dem Fassungsvermögen der Brutanlagen 2000 .....	7
2.2 Eingelegte Bruteier .....	8
2.3 Geschlüpfte Küken .....	9
Grafiken: Eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken .....	10
2.4 Brütereien und Fassungsvermögen der Brutanlagen im Dezember 1999 .....	12

### 3 Geflügelschlachtereien

3.1 Geschlachtetes Geflügel insgesamt .....	13
3.2 Anteile der Geflügelarten am geschlachteten Geflügel insgesamt. ....	13
Grafik: Geschlachtetes Geflügel in Deutschland .....	14
3.3 Geschlachtetes Geflügel nach Herrichtungsformen und Angebotszustand 2000 .....	15
3.4 Geschlachtetes Geflügel nach Herrichtungsformen und Angebotszustand 2000 (prozentuale Anteile) .....	16
3.5 Geschlachtetes Geflügel nach Herrichtungsformen, Angebotszustand und Jahren .....	17
3.6 Geschlachtetes Geflügel nach Herrichtungsformen, Angebotszustand und Jahren (prozentuale Anteile) .....	18
3.7 Schlachtleistung der Geflügelschlachtereien .....	19
3.8 Geflügelschlachtereien und Schlachtkapazitäten im März .....	20

### 4 Betriebe mit Legehennenhaltung und Eiererzeugung

4.1 Nach Berichtsmonaten und Haltungskapazität 2000 .....	21
4.2 Nach Berichtsmonaten und Bundesländern 2000 .....	24
4.3 Nach Haltungsformen und -kapazität am 1.Dezember .....	26
4.4 Nach Haltungsformen und -kapazität am 1.Dezember (Prozentuale Anteile der einzelnen Größenklassen) .....	28
4.5 Nach Haltungsformen und -kapazität am 1.Dezember (Prozentuale Anteile der Haltungsformen) .....	30
Grafik: Haltungskapazität nach Haltungsformen .....	32
4.6 Bestand an Legehennen am 1. Dezember in Betrieben mit Legehennenhaltung .....	33

## Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990, sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Die Angaben für **Norden** beziehen sich auf die Länder Schleswig- Holstein, Niedersachsen und Nordrhein- Westfalen.

Die Angaben für **Süden** beziehen sich auf die Länder Rheinland- Pfalz, Saarland, Hessen, Baden- Württemberg und Bayern.

Die Angaben für die **Stadtstaaten** beziehen sich auf die Länder Berlin, Bremen und Hamburg.

(In Berlin, Bremen und Hamburg waren im Berichtszeitraum keine meldepflichtigen Betriebe vorhanden, ausgenommen Tabelle 4 Betriebe mit Legehennenhaltung und Eiererzeugung).

## Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- / = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug

## Abkürzungen

- % = Prozent Tonne
- t = Tonne
- kg = Kilogramm
- BGBI. = Bundesgesetzblatt

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den „Statistischen Berichten“ der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer C III 6 veröffentlicht.



## Vorbemerkung

Die Berichtsreihe "Erzeugung von Geflügel" erscheint halbjährlich mit **Monatsergebnissen** der Geflügelstatistik. Der vorliegende Bericht enthält die Ergebnisse für das erste Halbjahr 2000, ergänzt durch „lange Reihen“ für Vorjahre

**Rechtsgrundlage** für die Geflügelstatistik ist das Agrarstatistikgesetz <sup>1)</sup>; für die Erhebungen in Brütereien zusätzlich die Verordnungen Nr.2782/75 des Rates und Nr. 1868/77 der Kommission <sup>2)</sup>

Das Agrarstatistikgesetz schreibt **monatlich Erhebungen** vor; und zwar in

- **Brütereien** über die Zahl der eingelegten Bruteier zur Erzeugung von Hühnern, Enten, Gänsen, Truthühnern und Perlhühnern (Hausgeflügel) sowie über die Zahl der geschlüpften Küken von Hausgeflügel einschließlich der für die Mast aussortierten Hahnenküken,
- **Unternehmen mit Hennenhaltung** über die Zahl der vorhandenen Hennenhaltungsplätze, die Zahl der legenden Hennen sowie über die Zahl der im Vormonat erzeugten Eier,
- **Geflügelschlachtereien** über das geschlachtete Geflügel.

Außerdem werden einmal jährlich die monatliche *Schlachtkapazität der Geflügelschlachtereien* (im März), das *Fassungsvermögen der Brütereien* (im Dezember) und die *Haltungskapazität nach Haltungsformen sowie der Bestandsaufbau der Legehennen nach Altersklassen und Legeperioden* in Unternehmen mit Hennenhaltung am (1. Dezember) festgestellt.

**Auskunftspflichtig** sind die Inhaber der Brütereien mit einem Fassungsvermögen von mindestens 1 000 Eiern ausschließlich des Schlupfraumes, die Inhaber und Leiter der Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen sowie die Inhaber der Geflügelschlachtereien mit einer Schlachtkapazität von mindestens 2 000 Tieren im Monat.

Da die **Geheimhaltungsbestimmungen** den Nachweis von Ergebnissen in der Untergliederung nach Bundesländern für die Geflügelstatistik einschränken, werden detaillierte Angaben hauptsächlich nur für Deutschland insgesamt nachgewiesen; darüber hinaus werden, soweit datenschutzrechtlich möglich - ausgewählte Ergebnisse auch in tieferer regionaler Gliederung dargestellt.

Aufgrund des Konzentrationsprozesses bei den Geflügelschlachtereien (abnehmende Zahl der Betriebe) musste insbesondere auf den Nachweis von Länderergebnissen verzichtet werden. Stattdessen werden längere Entwicklungen dargestellt und soweit sinnvoll- auch in Form von Grafiken veranschaulicht.

---

1) Gesetz über Agrarstatistiken in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1998 (BGBl.I S.1635).

2) Verordnung (EWG) Nr.2782/75 des Rates vom 29. Oktober 1975 und Verordnung (EWG) Nr. 1868/77 der Kommission vom 29. Juli 1977.

# 1 Zusammenfassende Übersicht

Gegenstand der Nachweisung	Einheit Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1)	1. Halb- jahr 1999	1. Halb- jahr 2000 <sup>1)</sup>	Davon					
				Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
Deutschland									
1.1 Eingelegte Bruteier									
Legerassen zur Zucht und Vermehrung.....	1 000 Stück %	5 939,8	6 396,2 7,7	1 059,7 11,1	850,9 - 20,4	883,5 - 4,4	985,5 25,0	1 348,2 47,0	1 268,3 - 1,5
Legerassen zum Gebrauch	1 000 Stück %	57 640,4	61 508,3 6,7	9 681,8 12,5	9 775,0 2,5	12 145,8 6,0	10 737,6 2,7	11 145,7 15,0	8 022,3 1,7
Mastrassen zur Zucht und Vermehrung.....	1 000 Stück %	2 006,2	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .
Mastrassen zum Gebrauch	1 000 Stück %	206 909,6	212 545,5 2,7	34 979,4 1,5	33 065,9 6,5	36 370,2 2,2	33 231,2 - 8,0	37 792,9 8,0	37 105,9 6,9
Enten.....	1 000 Stück %	9 264,0	9 940,8 7,3	1 401,5 1,8	1 407,6 0,1	1 869,0 14,2	1 600,1 2,1	1 970,0 27,8	1 692,7 - 2,5
Truthühner 2).....	1 000 Stück %	19 486,5	21 719,7 11,5	3 440,7 7,7	3 461,0 18,9	3 622,9 6,6	3 363,2 0,0	3 916,8 34,2	3 915,0 5,8
1.2 Geschlüpfte Küken									
Legerassen zur Zucht und Vermehrung.....	1 000 Stück %	1 912,5	1 821,5 - 4,8	285,8 1,0	288,7 - 13,6	235,1 - 45,5	252,7 8,3	336,1 12,5	423,2 27,4
Legerassen zum Gebrauch	1 000 Stück %	22 429,9	24 395,8 8,8	3 517,8 14,0	3 685,3 1,6	4 676,2 6,3	4 308,0 - 2,0	4 671,2 25,5	3 537,2 10,6
Mastrassen zur Zucht und Vermehrung.....	1 000 Stück %	876,5	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .
Mastrassen zum Gebrauch	1 000 Stück %	166 443,6	172 794,6 3,8	27 948,7 1,4	28 727,1 15,0	28 509,5 - 3,5	27 418,7 - 1,5	31 060,5 11,3	29 130,1 1,8
Enten.....	1 000 Stück %	7 195,8	7 685,0 6,8	1 099,0 0,5	1 101,2 2,5	1 309,9 3,9	1 317,6 19,7	1 457,8 14,8	1 399,6 0,2
Truthühner 2).....	1 000 Stück %	14 433,5	16 300,4 12,9	2 620,7 15,1	2 682,8 13,6	2 855,1 9,7	2 546,7 8,3	2 970,8 18,8	2 624,2 12,1
1.3 Geschlachtetes Geflügel									
Insgesamt.....	t %	346 627,1	370 344,1 6,8	60 468,0 7,8	59 245,9 8,5	64 946,3 2,8	57 071,4 0,5	67 992,5 24,1	60 619,9 - 0,9
darunter :									
Jungmasthühner.....	t %	184 146,8	197 630,8 7,3	32 186,1 9,0	32 484,5 11,2	35 283,4 5,0	29 933,3 - 0,8	35 802,5 21,8	31 941,0 - 0,9
Suppenhühner.....	t %	18 783,8	17 844,7 - 5,0	3 282,1 5,6	2 462,6 - 10,0	1 995,2 - 31,4	2 768,9 - 15,4	3 980,3 34,2	3 355,6 - 11,5
Enten.....	t %	13 741,6	15 155,1 10,5	2 528,8 30,3	2 457,9 6,1	2 622,3 4,0	2 269,3 3,3	2 957,1 25,8	2 319,7 - 2,8
Truthühner 2).....	t %	129 964,5	139 695,0 7,5	22 453,5 4,5	21 840,1 7,3	25 045,2 3,8	22 100,0 4,5	25 252,6 25,9	23 003,6 0,9

1) Gegen gleichen Vorjahreszeitraum

2) Einschließlich Perlhühner.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 4.2.3, 1.Hj.2000

## 2 Brütereien \*)

## 2.1 Eingelegte Bruteier nach dem Fassungsvermögen der Brutanlagen 2000

Fassungsvermögen der Brutanlagen von ... bis ... Bruteier ..... Gebiet Zeitraum	Brüte- reien  Anzahl	Eingelegte Bruteier zur Erzeugung von						
		Hühnerküken der				Enten-	Gänse- küken	Trut- hühner- 1)
		Legerassen		Mastrassen				
		zur Zucht und Ver- mehrung	zum Gebrauch	zur Zucht und Ver- mehrung	zum Gebrauch			
		1 000						
Deutschland								
Januar								
1 000 - 10 000.....	13	.	24,9	-	.	-	-	-
10 001 - 50 000.....	24	-	451,3	-	.	.	-	-
50 001 - 200 000.....	21	.	423,9	-	.	114,4	-	-
200 001 - 500 000.....	17	-	2 172,0	-	.	.	-	-
500 001 und mehr.....	24	.	6 609,7	.	34 336,1	.	-	-
Februar								
1 000 - 10 000.....	13	.	39,6	-	6,0	-	-	-
10 001 - 50 000.....	26	-	515,1	-	.	35,2	.	-
50 001 - 200 000.....	21	.	623,7	-	.	.	-	-
200 001 - 500 000.....	17	-	2 370,3	-	.	.	-	-
500 001 und mehr.....	24	.	6 226,3	.	32 337,8	.	-	-
März								
1 000 - 10 000.....	18	.	.	-	.	.	.	-
10 001 - 50 000.....	35	-	522,8	-	.	.	.	-
50 001 - 200 000.....	26	.	681,7	-	.	.	.	-
200 001 - 500 000.....	17	-	2 606,0	-	.	.	-	-
500 001 und mehr.....	24	652,6	8 290,6	-	35 674,0	.	-	-
April								
1 000 - 10 000.....	18	.	.	-	.	.	.	-
10 001 - 50 000.....	36	-	479,7	-	63,8	90,7	237,8	-
50 001 - 200 000.....	25	.	670,4	.	.	248,5	210,2	-
200 001 - 500 000.....	17	-	2 228,5	-	.	.	-	-
500 001 und mehr.....	24	821,5	7 317,1	.	32 398,7	.	-	-
Mai								
1 000 - 10 000.....	17	.	.	-	12,0	5,8	1,3	-
10 001 - 50 000.....	35	-	450,4	-	62,6	80,3	207,5	-
50 001 - 200 000.....	26	118,3	555,2	-	.	312,8	345,4	-
200 001 - 500 000.....	17	-	2 005,1	-	.	.	-	2.078,8
500 001 und mehr.....	23	1 228,7	8 106,0	-	36 777,0	.	-	-
Juni								
1 000 - 10 000.....	16	-	10,7	-	6,5	5,4	.	-
10 001 - 50 000.....	32	-	236,7	-	49,0	83,0	.	-
50 001 - 200 000.....	26	187,9	299,4	.	.	249,1	.	-
200 001 - 500 000.....	17	-	1 721,9	-	.	.	-	2.186,7
500 001 und mehr.....	23	1 080,4	5 753,7	-	36 147,0	.	-	-
1. Halbjahr 2000								
1 000 - 10 000.....	X	9,7	190,9	-	57,5	.	.	-
10 001 - 50 000.....	X	-	2 656,0	-	270,4	400,4	.	-
50 001 - 200 000.....	X	1 056,1	3 254,2	.	.	1 261,8	.	-
200 001 - 500 000.....	X	-	13 103,9	-	.	.	-	-
500 001 und mehr.....	X	5 330,3	42 303,3	.	207 670,5	.	-	-

\*) Mit einem Fassungsvermögen der Brutanlagen von mindestens 1 000 Eiern ausschließlich des Schlupfraumes.

1) Einschließlich Perlhühner.

## 2 Brütereien \*)

## 2.2 Eingelegte Bruteier

Zeitraum ----- Gebiet	Brüte- reien	Eingelegte Bruteier zur Erzeugung von				Enten- küken	Gänse- küken	Trut- hühner- 1)
		Hühnerküken der						
		Legerassen		Mastrassen				
		zur Zucht und Ver- mehrung	zum Gebrauch	zur Zucht und Ver- mehrung	zum Gebrauch			
Anzahl	1 000							
Deutschland								
1993.....	X	8 498,2	109 855,1	4 913,2	405 895,9	14 417,7	1 399,0	26 336,0
1994.....	X	7 661,8	114 901,9	6 096,2	409 817,2	14 405,6	1 406,2	29 451,1
1995.....	X	8 967,8	114 077,0	7 788,2	383 026,1	18 324,3	1 432,0	29 409,3
1996.....	X	9 688,8	114 815,6	8 568,6	392 668,0	16 679,0	1 214,6	30 493,0
1997.....	X	10 190,3	113 848,8	10 058,6	402 848,0	17 327,5	1 378,8	35 023,3
1998.....	X	10 448,4	109 392,0	10 140,0	410 455,1	16 760,8	1 373,4	38 149,7
1999.....	X	11 419,2	109 265,8	2 734,7	418 301,1	18 026,5	1 635,6	40 513,2
2000 Januar.....	99	1 059,7	9 681,8	.	34 979,4	1 401,5	.	3 440,7
Februar.....	101	850,9	9 775,0	.	33 065,9	1 407,6	.	3 461,0
März.....	120	883,5	12 145,8	.	36 370,2	1 869,0	355,8	3 622,9
April.....	120	985,5	10 737,6	.	33 231,2	1 600,1	451,7	3 363,2
Mai.....	118	1 348,2	11 145,7	.	.	1 970,0	554,2	3 916,8
Juni.....	114	1 268,3	8 022,3	.	.	1 692,7	295,2	3 915,0
1. Halbjahr 2000.....	X	6 396,2	61 508,3	.	212 545,5	9 940,8	1 657,0	21 719,7
Früheres Bundesgebiet								
1998.....	X	.	109 392,0	10 140,0	226 434,1	9 733,2	.	38 149,7
1999.....	X	.	109 265,8	2 734,7	230 192,2	11 099,8	.	40 513,2
2000 Januar.....	89	1 059,7	9 681,8	.	20 020,5	.	.	3 440,7
Februar.....	89	850,9	9 775,0	.	18 735,7	.	.	3 461,0
März.....	103	.	12 145,8	.	20 549,8	1 077,5	.	3 622,9
April.....	103	.	.	.	19 208,1	1 067,6	233,8	3 363,2
Mai.....	101	.	.	.	.	1 181,4	331,9	3 916,8
Juni.....	97	1 268,3	8 022,3	.	.	1 054,0	168,8	3 915,0
1. Halbjahr 2000.....	X	.	61 508,3	.	121 066,0	6 049,2	945,8	21 719,7
Norden des früheren Bundesgebietes								
1998.....	X	.	71 403,9	.	168 672,4	.	.	.
1999.....	X	.	71 125,9	.	169 516,6	.	.	.
2000 Januar.....	60	.	6 700,2	.	14 746,1	.	.	.
Februar.....	60	.	6 738,1	.	14 822,3	.	.	.
März.....	75	.	7 651,3	.	15 621,7	.	.	.
April.....	75	.	6 608,4	.	14 345,7	.	.	.
Mai.....	73	.	6 612,7	.	16 111,4	.	.	.
Juni.....	69	.	5 114,6	.	15 696,6	.	.	.
1. Halbjahr 2000.....	X	.	39 425,3	.	91 343,8	.	.	.
Süden des früheren Bundesgebietes								
1998.....	X	.	37 988,1	.	57 761,7	.	.	.
1999.....	X	.	38 139,9	.	60 675,6	.	.	.
2000 Januar.....	29	.	2 981,7	.	5 274,3	.	.	.
Februar.....	29	.	3 036,8	.	3 913,4	.	.	.
März.....	28	.	4 494,5	.	4 928,0	.	.	.
April.....	28	.	4 129,2	.	4 862,4	.	.	.
Mai.....	28	.	4 533,0	.	5 512,5	.	.	.
Juni.....	28	.	2 907,7	.	5 231,5	.	.	.
1. Halbjahr 2000.....	X	.	22 083,0	.	29 722,2	.	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost								
1998.....	X	.	.	.	184 021,0	7 027,6	.	.
1999.....	X	.	.	.	188 108,9	6 926,6	.	.
2000 Januar.....	10	.	.	.	14 958,9	.	.	.
Februar.....	12	.	.	.	14 330,2	.	.	.
März.....	17	.	.	.	15 820,5	791,5	.	.
April.....	17	.	.	.	14 023,1	532,6	217,9	.
Mai.....	17	.	.	.	.	788,6	222,3	.
Juni.....	17	.	.	.	.	638,7	126,5	.
1. Halbjahr 2000.....	X	.	.	.	91 479,5	3 891,6	730,7	.

\*) Mit einem Fassungsvermögen der Brutanlagen von mindestens 1 000 Eiern ausschließlich des Schlupfraumes.

1) Einschließlich Perlhühner.

## 2 Brütereien \*)

## 2.3 Geschlüpfte Küken

Zeitraum ----- Gebiet	Hühnerküken				Aussortierte Hähnen-	Enten-	Gänse-	Trut- hühner- 1)
	Legehasen		Mastrassen					
	weibl. Zucht- und Ver- mehrungs-	Gebrauchs- lege-	weibl. Zucht- und Ver- mehrungs-	männl. und weibl. Gebrauchs- schlacht-				
	küken							
1000								
Deutschland								
1993.....	2 704,3	42 484,9	1 811,4	320 622,9	/	10 539,8	877,1	18 800,5
1994.....	2 385,4	46 244,3	2 218,1	326 832,2	/	10 346,2	812,4	21 175,2
1995.....	2 653,0	44 653,6	2 532,2	306 013,8	/	12 817,8	840,7	21 490,0
1996.....	2 897,7	46 106,5	2 775,2	315 140,6	/	12 635,6	757,5	22 645,4
1997.....	3 014,8	44 275,3	2 847,3	320 723,7	/	13 093,3	873,7	26 869,3
1998.....	3 638,5	43 151,4	3 276,2	330 735,6	/	12 753,7	907,5	28 544,5
1999.....	3 804,0	42 606,1	1 054,7	338 221,7	/	14 276,4	1 002,1	29 907,8
2000 Januar.....	285,8	3 517,8	-	27 948,7	/	1 099,0	-	2 620,7
Februar.....	288,7	3 685,3	-	28 727,1	/	1 101,2	-	2 682,8
März.....	235,1	4 676,2	-	28 509,5	/	1 309,9	14,3	2 855,1
April.....	252,7	4 308,0	-	27 418,7	/	1 317,6	205,2	2 546,7
Mai.....	336,1	4 671,2	-	31 060,5	/	1 457,8	406,3	2 970,8
Juni.....	423,2	3 537,2	-	29 130,1	/	1 399,6	289,2	2 624,2
1. Halbjahr 2000.....	1 821,5	24 395,8	-	172 794,6	/	7 685,0	915,0	16 300,4
Früheres Bundesgebiet								
1998.....	-	43 151,4	3 276,2	182 100,0	/	7 352,1	549,8	28 544,5
1999.....	-	42 606,1	1 054,7	186 868,3	/	8 778,3	494,6	29 907,0
2000 Januar.....	285,8	3 517,8	-	15 899,3	/	-	-	2 620,7
Februar.....	288,7	3 685,3	-	16 116,3	/	-	-	2 682,8
März.....	-	4 676,2	-	16 217,3	/	749,8	3,0	2 855,1
April.....	-	4 308,0	-	15 687,4	/	781,7	116,8	-
Mai.....	-	4 671,2	-	18 059,6	/	929,5	253,4	2 970,8
Juni.....	-	3 537,2	-	16 454,4	/	876,3	166,5	2 624,2
1. Halbjahr 2000.....	-	24 395,8	-	98 434,3	/	4 637,2	539,7	-
Norden des früheren Bundesgebietes								
1998.....	-	28 575,8	-	137 210,2	/	-	-	-
1999.....	-	27 545,5	-	138 434,2	/	-	-	-
2000 Januar.....	-	2 499,1	-	11 834,1	/	-	-	-
Februar.....	-	2 485,6	-	11 890,1	/	-	-	-
März.....	-	3 038,9	-	12 932,4	/	-	-	-
April.....	-	2 747,4	-	11 664,0	/	-	-	-
Mai.....	-	2 885,0	-	13 373,7	/	-	-	-
Juni.....	-	2 278,2	-	12 287,1	/	-	-	-
1. Halbjahr 2000.....	-	15 934,3	-	73 981,4	/	-	-	-
Süden des früheren Bundesgebietes								
1998.....	-	14 575,6	-	44 889,8	/	-	-	-
1999.....	-	14 732,9	-	-	/	-	-	-
2000 Januar.....	-	1 018,7	-	4 065,2	/	-	-	-
Februar.....	-	1 199,6	-	4 226,2	/	-	-	-
März.....	-	1 637,3	-	3 284,9	/	-	-	-
April.....	-	1 560,6	-	4 023,4	/	-	-	-
Mai.....	-	1 786,2	-	4 685,9	/	-	-	-
Juni.....	-	1 259,0	-	4 167,3	/	-	-	-
1. Halbjahr 2000.....	-	8 461,4	-	24 452,9	/	-	-	-
Neue Länder und Berlin-Ost								
1998.....	-	-	-	148 635,6	/	5 401,6	357,6	-
1999.....	-	-	-	151 353,3	/	5 498,1	507,4	-
2000 Januar.....	-	-	-	12 049,4	/	-	-	-
Februar.....	-	-	-	12 610,8	/	-	-	-
März.....	-	-	-	12 292,2	/	560,0	-	-
April.....	-	-	-	11 731,2	/	535,9	-	-
Mai.....	-	-	-	13 000,9	/	528,2	152,9	-
Juni.....	-	-	-	12 675,7	/	523,4	122,7	-
1. Halbjahr 2000.....	-	-	-	74 360,3	/	3 047,9	375,3	-

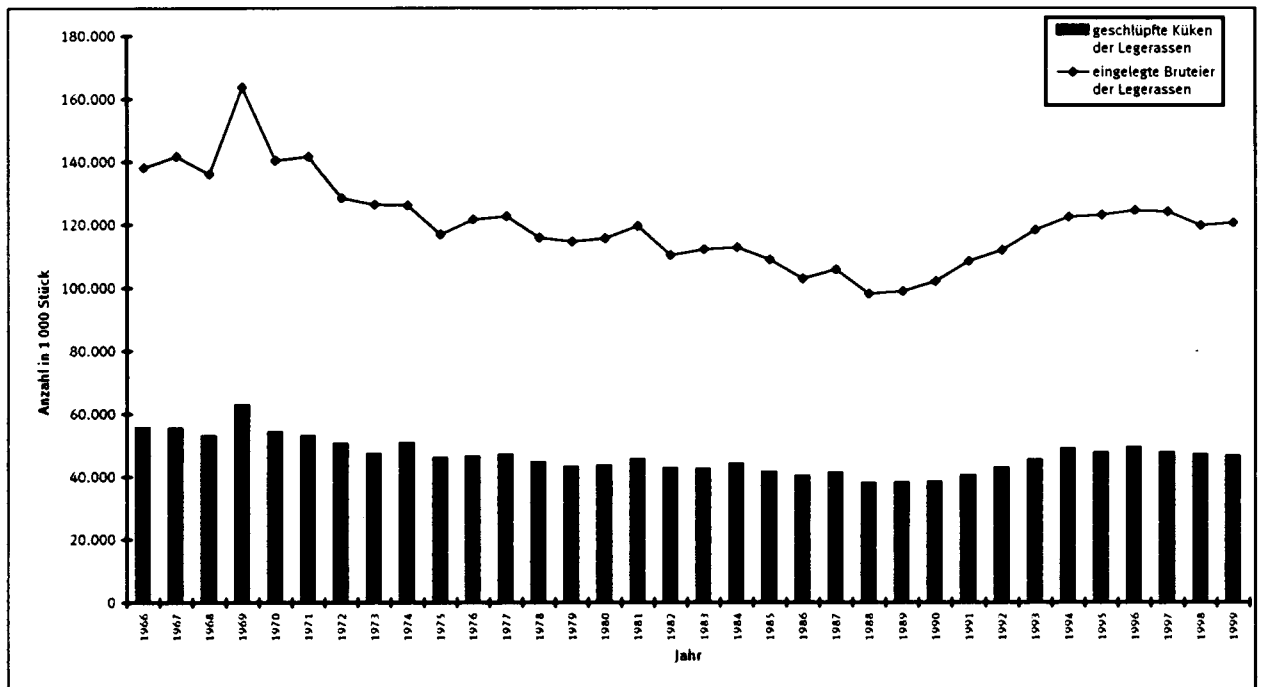
\*) Mit einem Fassungsvermögen der Brutanlagen von mindestens 1 000 Eiern ausschließlich des Schlupfraumes.

1) Einschließlich Perlhühner.

## 2 Brütereien \*)

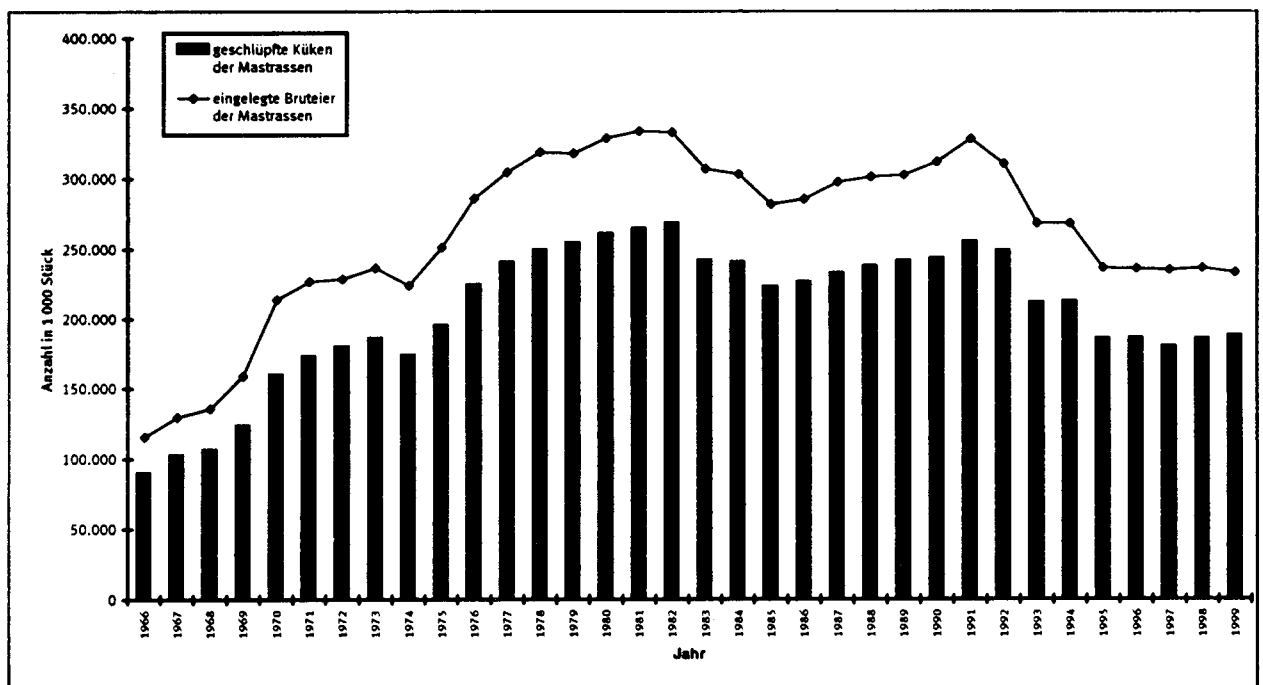
Eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken bei Hühnern (Legerassen)

Früheres Bundesgebiet



Eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken bei Hühnern (Mastrassen)

Früheres Bundesgebiet



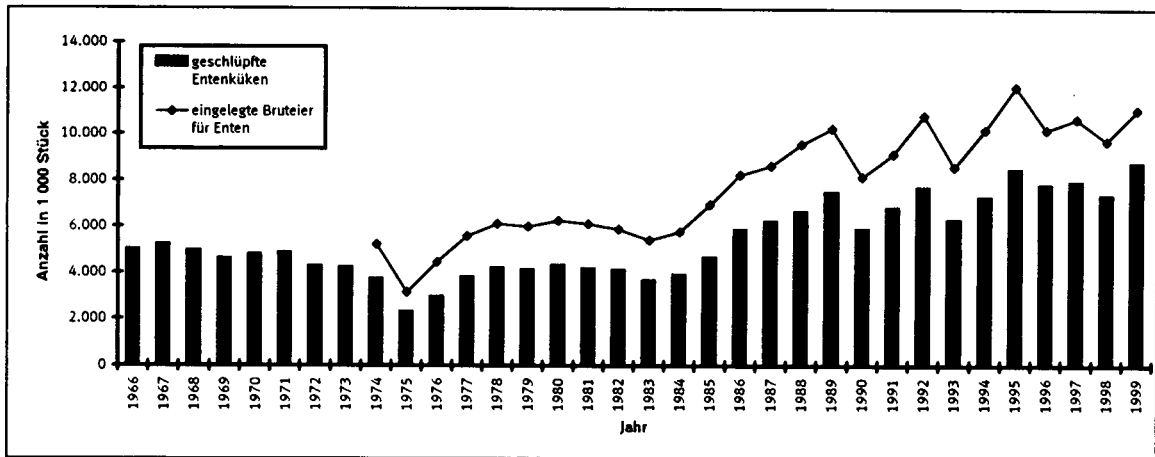
\*) Mit einem Fassungsvermögen der Brutanlagen von mindestens 1 000 Eiern ausschließlich des Schlupfraumes.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 4.2.3, 1.Hj.2000

## 2 Brütereien \*)

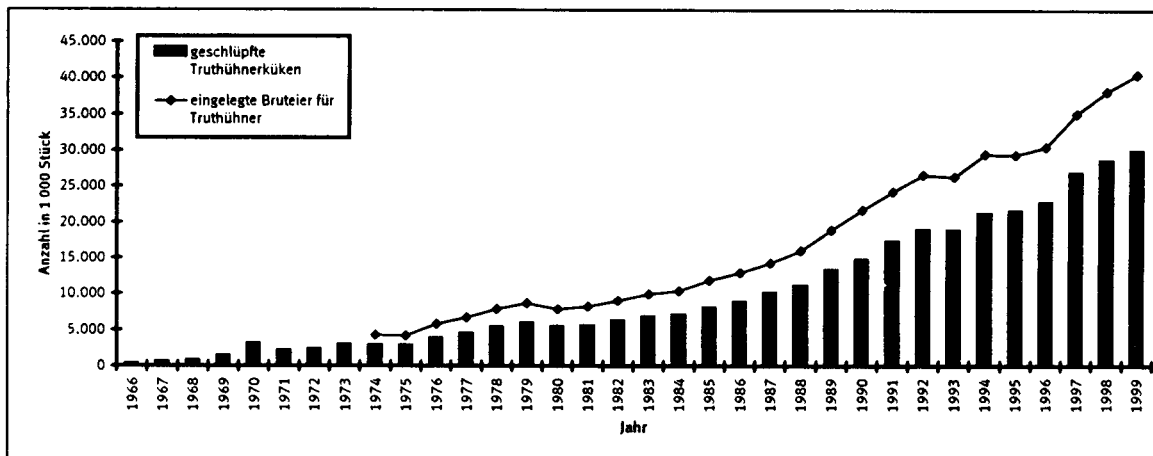
Eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken bei Enten \*\*)

Früheres Bundesgebiet



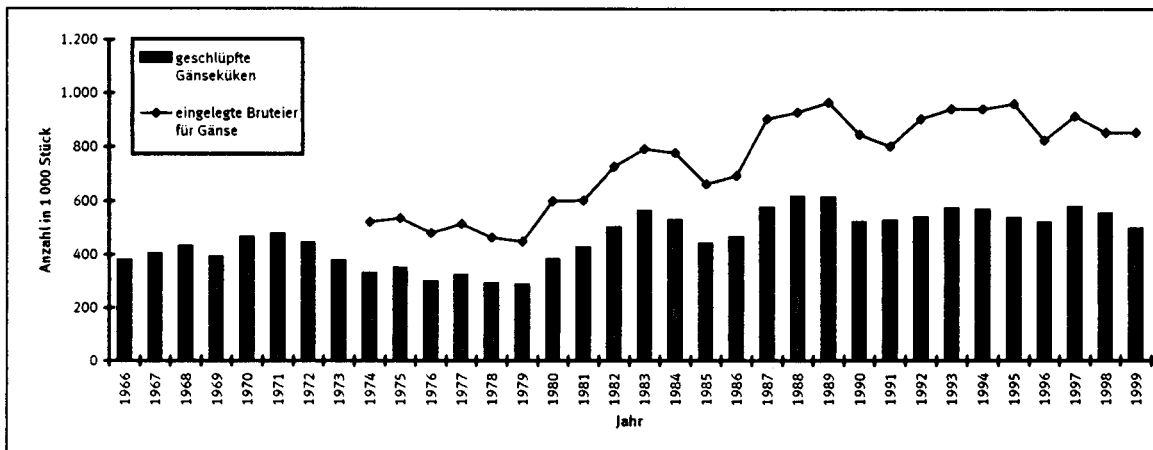
Eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken bei Truthühnern \*\*)

Früheres Bundesgebiet



Eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken bei Gänsen \*\*)

Früheres Bundesgebiet



\*) Mit einem Fassungsvermögen der Brutanlagen von mindestens 1 000 Eiern ausschließlich des Schlupfraumes.

\*\*) Die Position "eingelegte Bruteier" wird erst seit 1973 erfaßt.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 4.2.3, 1.Hj.2000

2 Brütereien \*)

2.4 Brütereien und Fassungsvermögen der Brutanlagen im Dezember 1999 \*)

Land	Insgesamt		Davon mit einem Fassungsvermögen von ... bis ... Bruteier			
			1 000 - 5 000		5 001 - 10 000	
	Brütereien	Fassungs- vermögen	Brütereien	Fassungs- vermögen	Brütereien	Fassungs- vermögen
	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000
Deutschland.....	126	48 238,3	8	24,0	13	100,6
Früheres Bundesgebiet.....	109	35 656,3	.	.	13	100,6
Norden.....	80	24 687,2	.	.	8	62,5
Süden.....	29	10 969,1	.	.	5	38,1
Neue Länder und Berlin-Ost...	17	12 582,0	.	.	.	.

Land	noch: Davon mit einem Fassungsvermögen von ... bis ... Bruteier					
	10 001 - 20 000		20 001 - 50 000		50 001 - 100 000	
	Brütereien	Fassungs- vermögen	Brütereien	Fassungs- vermögen	Brütereien	Fassungs- vermögen
	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000
Deutschland.....	14	243,2	21	638,5	18	1 238,3
Früheres Bundesgebiet.....	14	243,2	17	515,8	.	.
Norden.....	11	190,8	10	292,3	.	.
Süden.....	3	52,4	7	223,5	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	4	122,7	.	.

Land	noch: Davon mit einem Fassungsvermögen von ... bis ... Bruteier					
	100 001 - 200 000		200 001 - 500 000		500 001 und mehr	
	Brütereien	Fassungs- vermögen	Brütereien	Fassungs- vermögen	Brütereien	Fassungs- vermögen
	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000
Deutschland.....	11	1 604,4	17	5 737,9	24	38 651,5
Früheres Bundesgebiet.....	.	.	17	5 737,9	17	26 598,1
Norden.....	8	1 130,4	.	.	13	16 936,3
Süden.....	.	.	.	.	4	9 661,8
Neue Länder und Berlin-Ost...	.	.	.	.	7	12 053,4

\*) In Brütereien mit einem Fassungsvermögen der Brutanlagen von mindestens 1 000 Eiern ausschließlich des Schlupfraumes.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 4.2.3, 1.Hj.2000



### 3 Geflügelschlachtereien \*)

#### 3.1 Geschlachtetes Geflügel insgesamt

Zeitraum ----- Gebiet	Einheit ----- Zu- (+) bzw. Abnah- me (-) 1)	Geschlachtetes Geflügel						
		insgesamt	Jungmast- hühner	Suppen- hühner	Enten	Gänse	Truthühner	Perlhühner
Deutschland								
1993.....	t	552 744,2	326 880,2	36 637,1	21 959,6	3 306,1	163 958,8	2,3
1994.....	t	582 255,9	342 389,8	38 071,4	21 412,5	2 609,4	177 770,6	2,3
1995.....	t	591 470,9	329 887,2	35 143,0	24 409,3	2 427,7	199 601,6	2,1
1996.....	t	597 486,7	324 059,8	35 340,7	25 524,7	2 368,6	210 191,1	1,9
1997.....	t	643 359,8	343 696,3	35 844,6	24 242,9	3 118,2	236 456,9	1,0
1998.....	t	681 380,9	364 574,0	36 607,8	27 904,1	3 154,2	249 139,8	1,0
1999.....	t	709 749,0	378 620,4	34 987,2	29 601,9	1 721,8	264 817,0	0,8
	%	4,2	3,9	- 4,4	6,1	- 45,4	6,3	- 21,7
2000 Januar.....	t	60 468,0	32 186,1	3 282,1	2 528,8	17,6	22 453,5 a)	
	%	7,8	9,0	5,6	30,3	3,7	4,5	
Februar.....	t	59 245,9	32 484,5	2 462,6	2 457,9	0,8	21 840,1 a)	
	%	8,5	11,2	- 10,0	6,1	X	7,3	
März.....	t	64 946,3	35 283,4	1 995,2	2 622,3	0,1	25 045,2 a)	
	%	2,8	5,0	- 31,4	4,0	158,0	3,8	
April.....	t	57 071,4	29 933,3	2 768,9	2 269,3	0,1	22 100,0 a)	
	%	0,5	- 0,8	- 15,4	3,3	- 45,4	4,5	
Mai.....	t	67 992,5	35 802,5	3 980,3	2 957,1	0,0	25 252,6 a)	
	%	24,1	21,8	34,2	25,8	- 68,1	25,9	
Juni.....	t	60 619,9	31 941,0	3 355,6	2 319,7	0,1	23 003,6 a)	
	%	- 0,9	- 0,9	- 11,5	- 2,8	25,8	0,9	
1. Halbjahr 2000.....	t	370 344,1	197 630,8	17 844,7	15 155,1	18,6	139 695,0	0,2
	%	6,8	7,3	- 5,0	10,5	7,7	7,5	- 1,6

#### 3.2 Anteile der Geflügelarten am geschlachteten Geflügel insgesamt

Zeitraum ----- Gebiet	Geschlachtetes Geflügel						
	insgesamt	Jungmast- hühner	Suppen- hühner	Enten	Gänse	Truthühner	Perlhühner
Prozent							
Deutschland							
1993.....	100	59,1	6,6	4,0	0,6	29,7	0,0
1994.....	100	58,8	6,5	3,7	0,4	30,5	0,0
1995.....	100	55,8	5,9	4,1	0,4	33,7	0,0
1996.....	100	54,2	5,9	4,3	0,4	35,2	0,0
1997.....	100	53,4	5,6	3,8	0,5	36,8	0,0
1998.....	100	53,5	5,4	4,1	0,5	36,6	0,0
1999.....	100	53,3	4,9	4,2	0,2	37,3	0,0
2000 Januar.....	100	53,2	5,4	4,2	0,0	37,1 a)	
Februar.....	100	54,8	4,2	4,1	0,0	36,9 a)	
März.....	100	54,3	3,1	4,0	0,0	38,6 a)	
April.....	100	52,4	4,9	4,0	0,0	38,7 a)	
Mai.....	100	52,7	5,9	4,3	0,0	37,1 a)	
Juni.....	100	52,7	5,5	3,8	0,0	37,9 a)	
1. Halbjahr 2000.....	100	53,4	4,8	4,1	0,0	37,7	0,0

\*) Mit einer Schlachtkapazität von mindestens 2 000 Tieren im Monat.

1) Gegen gleichen Vorjahreszeitraum.

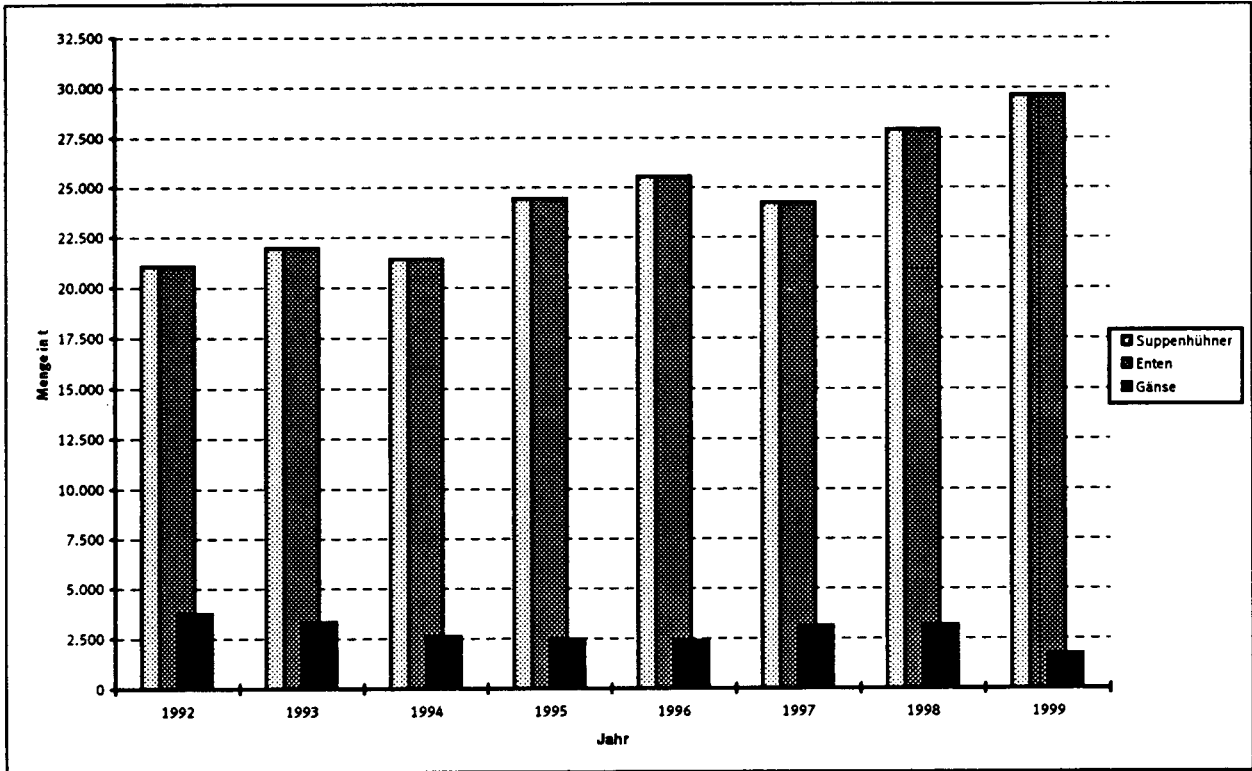
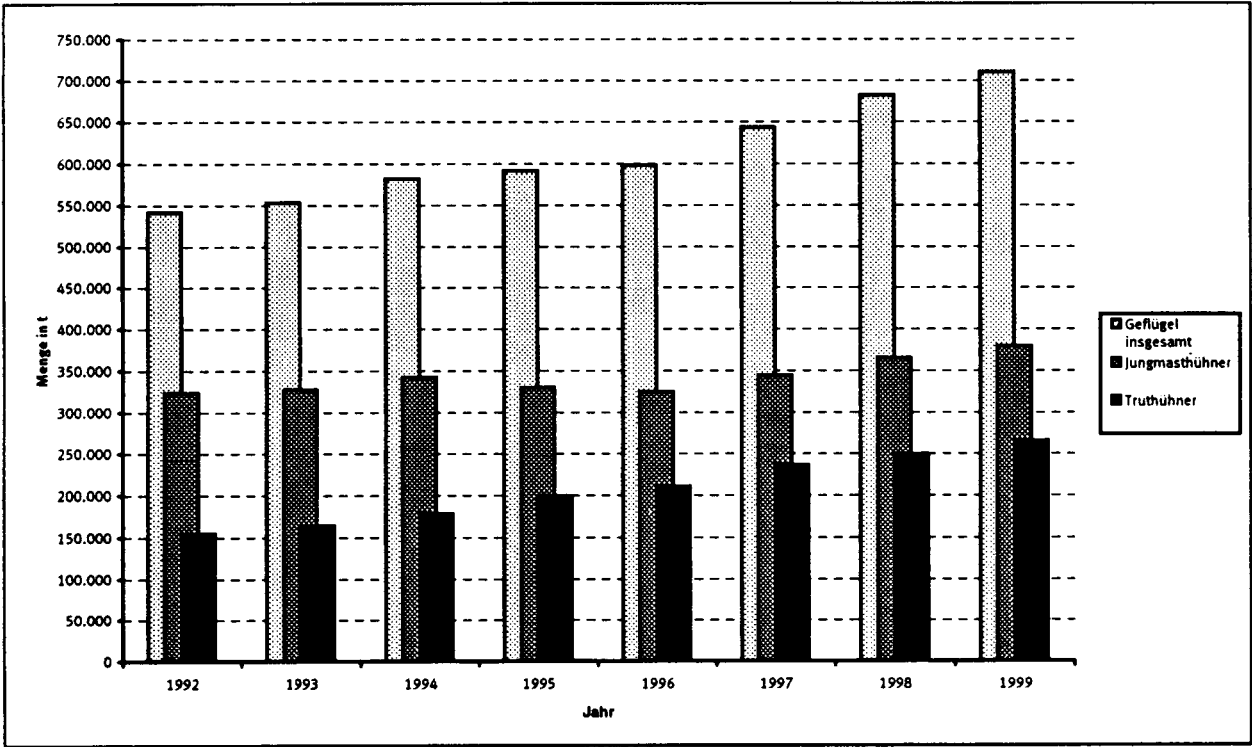
a) Einschließlich Perlhühner.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 4.2.3, 1.HJ.2000

3 Geflügelschlachtereien \*)

Geschlachtetes Geflügel

Deutschland



\*) Mit einer Schlachtkapazität von mindestens 2 000 Tieren im Monat.

### 3 Geflügelschlachtereien \*)

#### 3.3 Geschlachtetes Geflügel nach Herrichtungsformen und Angebotszustand 2000

Tonnen

Gebiet Geflügelart ----- Zeitraum	Insgesamt	Herrichtungsformen			Angebotszustand	
		einschließl.	ohne 1)	zerteilt 2)	frisch abgegeben	gefroren, tiefgefroren 3)
		Herz, Leber, Muskel- magen sowie Hals				
Deutschland						
Jungmasthühner						
Januar.....	32 186,1	6 876,1	8 968,7	16 341,3	16 774,1	15 412,0
Februar.....	32 484,5	7 055,4	9 073,0	16 356,2	17 594,3	14 890,2
März.....	35 283,4	7 748,5	9 882,2	17 652,8	19 283,3	16 000,1
April.....	29 933,3	6 646,8	8 355,6	14 930,7	16 738,0	13 195,3
Mai.....	35 802,5	7 775,4	9 635,2	18 391,9	20 297,7	15 504,8
Juni.....	31 941,0	6 567,5	8 799,1	16 574,3	18 246,2	13 694,8
1. Halbjahr 2000.....	197 630,8	42 669,6	54 713,6	100 247,1	108 933,6	88 697,2
Suppenhühner						
Januar.....	3 282,1	1 085,0	550,9	1 646,1	1 702,4	1 579,7
Februar.....	2 462,6	920,8	416,7	1 125,1	1 164,2	1 298,5
März.....	1 995,2	733,5	130,9	1 130,8	1 133,2	862,0
April.....	2 768,9	849,2	460,5	1 459,1	1 485,5	1 283,3
Mai.....	3 980,3	1 314,6	652,9	2 012,7	2 017,2	1 963,1
Juni.....	3 355,6	1 101,2	565,9	1 688,4	1 664,0	1 691,6
1. Halbjahr 2000.....	17 844,7	6 004,2	2 778,0	9 062,2	9 166,5	8 678,2
Enten						
Januar.....	2 528,8	1 548,4	764,0	216,3	111,1	2 417,6
Februar.....	2 457,9	1 581,7	701,4	174,9	119,4	2 338,6
März.....	2 622,3	1 519,5	928,7	174,2	148,2	2 474,2
April.....	2 269,3	1 293,9	756,7	218,6	142,1	2 127,2
Mai.....	2 957,1	1 696,0	1 061,7	199,4	57,8	2 899,2
Juni.....	2 319,7	1 249,7	915,8	154,2	31,9	2 287,8
1. Halbjahr 2000.....	15 155,1	8 889,2	5 128,3	1 137,6	610,5	14 544,6
Gänse						
Januar.....	17,6	.	-	-	.	-
Februar.....	0,8	.	-	-	.	-
März.....	0,1	0,1	-	-	0,1	-
April.....	0,1	0,1	-	-	0,1	-
Mai.....	0,0	0,0	-	-	0,0	-
Juni.....	0,1	0,1	-	-	0,1	-
1. Halbjahr 2000.....	18,6	.	-	-	.	-
Truthühner 4)						
Januar.....	22 453,5	6 806,8	2 662,7	12 984,0	21 143,0	1 310,5
Februar.....	21 840,1	6 429,0	2 646,1	12 765,1	20 567,8	1 272,3
März.....	25 045,2	7 659,5	2 866,6	14 519,1	23 618,9	1 426,3
April.....	22 100,0	7 072,0	2 462,3	12 565,6	20 964,5	1 135,4
Mai.....	25 252,6	8 129,6	2 741,1	14 382,0	24 155,6	1 097,1
Juni.....	23 003,6	7 349,2	2 544,0	13 110,4	22 073,6	929,9
1. Halbjahr 2000.....	139 695,0	43 445,9	15 922,8	80 326,2	132 523,4	7 171,6

\*) Mit einer Schlachtkapazität von mindestens 2 000 Tieren im Monat.

1) Einschließlich Geflügel ohne Innereien, jedoch mit Kopf, Hals und Ständern bzw. Paddeln.

2) Alle Teile von Geflügelschlachtkörpern einschließl. entbeintes Fleisch und nicht in den Schlachtkörpern eingelegte Innereien.

3) Einschließlich sonstigem Angebotszustand.

4) Einschließlich Perlhühnern.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 4.2.3., 1.Hj.2000

### 3 Geflügelschlachtereien \*)

#### 3.4 Geschlachtetes Geflügel nach Herrichtungsformen und Angebotszustand 2000

Anteile in %

Gebiet Geflügelart  Zeitraum	Insgesamt	Herrichtungsformen			Angebotszustand	
		einschließl.	ohne 1)	zerteilt 2)	frisch abgegeben	gefroren, tiefgefroren 3)
		Herz, Leber, Muskel- magen sowie Hals				
Deutschland						
Jungmasthühner						
Januar.....	100	21,36	27,87	50,77	52,12	47,88
Februar.....	100	21,72	27,93	50,35	54,16	45,84
März.....	100	21,96	28,01	50,03	54,65	45,35
April.....	100	22,21	27,91	49,88	55,92	44,08
Mai.....	100	21,72	26,91	51,37	56,69	43,31
Juni.....	100	20,56	27,55	51,89	57,12	42,88
1. Halbjahr 2000.....	100	21,59	27,68	50,72	55,12	44,88
Suppenhühner						
Januar.....	100	33,06	16,79	50,15	51,87	48,13
Februar.....	100	37,39	16,92	45,69	47,27	52,73
März.....	100	36,76	6,56	56,68	56,80	43,20
April.....	100	30,67	16,63	52,70	53,65	46,35
Mai.....	100	33,03	16,40	50,57	50,68	49,32
Juni.....	100	32,82	16,87	50,32	49,59	50,41
1. Halbjahr 2000.....	100	33,65	15,57	50,78	51,37	48,63
Enten						
Januar.....	100	61,23	30,21	8,55	4,39	95,61
Februar.....	100	64,35	28,53	7,11	4,86	95,14
März.....	100	57,94	35,41	6,64	5,65	94,35
April.....	100	57,02	33,35	9,63	6,26	93,74
Mai.....	100	57,35	35,90	6,74	1,96	98,04
Juni.....	100	53,87	39,48	6,65	1,37	98,63
1. Halbjahr 2000.....	100	58,66	33,84	7,51	4,03	95,97
Gänse						
Januar.....	100	.	-	-	.	-
Februar.....	100	.	-	-	.	-
März.....	100	100,00	-	-	100,00	-
April.....	100	100,00	-	-	100,00	-
Mai.....	100	100,00	-	-	100,00	-
Juni.....	100	100,00	-	-	100,00	-
1. Halbjahr 2000.....	100	.	.	-	.	-
Truthühner 4)						
Januar.....	100	30,32	11,86	57,83	94,16	5,84
Februar.....	100	29,44	12,12	58,45	94,17	5,83
März.....	100	30,58	11,45	57,97	94,31	5,69
April.....	100	32,00	11,14	56,86	94,86	5,14
Mai.....	100	32,19	10,85	56,95	95,66	4,34
Juni.....	100	31,95	11,06	56,99	95,96	4,04
1. Halbjahr 2000.....	100	31,10	11,40	57,50	94,87	5,13

\*) Mit einer Schlachtkapazität von mindestens 2 000 Tieren im Monat.

1) Einschließlich Geflügel ohne Inneren, jedoch mit Kopf, Hals und Ständern bzw. Paddeln.

2) Alle Teile von Geflügelschlachtkörpern einschließl. entbeintes Fleisch und nicht in den Schlachtkörpern eingelegte Inneren.

3) Einschließlich sonstigem Angebotszustand.

4) Einschließlich Perlhühnern.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 4.2.3, 1.Hj.2000

## 3 Geflügelschlachtereien \*)

## 3.5 Geschlachtetes Geflügel nach Herrichtungsformen, Angebotszustand und Jahren

Tonnen							
Gebiet Geflügelart ----- Jahr	Insgesamt	Herrichtungsformen				Angebotszustand	
		einschließl. Herz, Leber, Muskel- magen sowie Hals	ohne	andere Her- richtungs- formen 1)	zerteilt 2)	frisch abgegeben	gefroren, tiefgefroren 3)
Deutschland							
Jungmasthühner							
1993.....	326 880,2	127 290,4	116 947,3	1 722,2	80 920,3	132 076,5	194 803,7
1994.....	342 389,8	114 064,4	123 536,4	-	104 789,0	143 996,0	198 393,8
1995.....	329 887,2	106 851,6	115 271,0	106,3	107 658,3	144 324,8	185 562,4
1996.....	324 059,8	89 104,9	121 387,3	-	113 567,6	157 265,3	166 794,4
1997.....	343 696,3	89 717,3	117 241,0	-	136 738,0	170 236,3	173 460,0
1998.....	364 574,0	90 818,1	-	-	154 637,9	178 921,0	185 652,9
1999.....	378 620,4	90 005,0	113 647,9	-	174 967,5	197 450,9	181 169,6
Suppenhühner							
1993.....	36 637,1	14 271,5	3 784,3	275,3	18 306,1	15 494,1	21 143,0
1994.....	38 071,4	14 965,0	4 883,1	-	18 223,2	15 201,3	22 870,0
1995.....	35 143,0	13 234,5	3 596,4	-	18 312,0	17 070,7	18 072,2
1996.....	35 340,7	12 071,1	5 028,5	-	18 241,0	16 062,4	19 278,3
1997.....	35 844,6	12 754,8	4 631,1	-	18 458,7	15 780,5	20 064,1
1998.....	36 607,8	12 895,9	6 188,2	-	17 523,7	15 048,3	21 559,6
1999.....	34 987,2	11 287,9	7 306,6	-	16 392,7	16 808,1	18 179,0
Enten							
1993.....	21 959,6	15 573,5	5 912,7	4,3	469,2	2 471,2	19 488,4
1994.....	21 412,5	14 522,0	6 364,6	-	-	2 049,0	19 363,4
1995.....	24 409,3	16 724,2	7 100,3	-	584,8	1 021,5	23 387,9
1996.....	25 524,7	16 932,2	7 719,9	-	-	1 197,1	24 327,6
1997.....	24 242,9	15 406,2	7 587,2	-	1 249,5	1 264,4	22 978,5
1998.....	27 904,1	17 681,8	8 155,9	-	2 066,4	1 783,3	26 120,8
1999.....	29 601,9	17 527,3	9 111,7	-	2 962,9	1 931,3	27 670,6
Gänse							
1993.....	3 306,1	3 279,8	13,6	-	12,7	1 087,9	2 218,2
1994.....	2 609,4	2 559,1	17,8	-	32,6	1 706,7	902,7
1995.....	2 427,7	2 402,0	14,1	-	11,6	1 821,2	606,5
1996.....	2 368,6	2 318,8	22,5	-	27,3	1 094,2	1 274,4
1997.....	3 118,2	3 037,6	54,6	-	26,0	1 265,4	1 852,8
1998.....	3 154,2	3 107,8	30,1	-	16,4	1 271,3	1 882,9
1999.....	1 721,8	1 653,6	19,3	-	48,9	1 349,5	372,3
Truthühner							
1993.....	163 958,8	41 001,8	8 026,5	256,5	114 674,1	151 871,0	12 087,8
1994.....	177 770,6	47 091,3	9 231,7	22,1	121 425,5	167 216,5	10 554,1
1995.....	199 601,6	53 175,7	7 400,8	-	139 025,1	188 468,9	11 132,6
1996.....	210 191,1	58 835,4	24 052,2	-	127 303,5	199 550,6	10 640,4
1997.....	236 456,9	66 505,6	29 848,6	-	140 102,7	222 535,6	13 921,3
1998.....	249 139,8	70 419,1	31 696,7	65,4	146 958,6	230 395,2	18 744,6
1999.....	264 817,0	73 862,3	33 373,0	-	157 581,6	246 643,0	-
Perlhühner							
1993.....	2,3	1,5	0,8	-	0,0	2,2	0,1
1994.....	2,3	-	-	-	-	-	-
1995.....	2,1	1,1	1,1	-	-	-	-
1996.....	1,9	1,0	1,0	-	-	1,7	0,2
1997.....	1,0	-	-	-	-	1,0	-
1998.....	1,0	1,0	-	-	-	1,0	-
1999.....	0,8	0,8	-	-	-	0,8	-

\*) Mit einer Schlachtkapazität von mindestens 2 000 Tieren im Monat.

1) Wie Spalte 3, jedoch mit Kopf, Hals und Ständern bzw. Paddeln.

2) Alle Teile von Geflügelschlachtkörpern einschließl. entbeintes Fleisch und nicht in den Schlachtkörpern eingelegte Innereien.

3) Einschließlich sonstigem Angebotszustand.

## 3 Geflügelschlachtereien \*)

## 3.6 Geschlachtetes Geflügel nach Herrichtungsformen, Angebotszustand und Jahren

Anteile in %

Gebiet Geflügelart ----- Jahr	Insgesamt	Herrichtungsformen				Angebotszustand	
		einschließl.	ohne	andere Herrichtungs- formen 1)	zerteilt 2)	frisch abgegeben	gefroren, tiefgefroren 3)
		Herz, Leber, Muskel- magen sowie Hals					
Deutschland							
Jungmasthühner							
1993.....	100	38,94	35,78	0,53	24,76	40,41	59,59
1994.....	100	33,31	36,08	-	30,61	42,06	57,94
1995.....	100	32,39	34,94	0,03	32,63	43,75	56,25
1996.....	100	27,50	37,46	-	35,05	48,53	51,47
1997.....	100	26,10	34,11	-	39,78	49,53	50,47
1998.....	100	24,91	.	.	42,42	49,08	50,92
1999.....	100	23,77	30,02	-	46,21	52,15	47,85
Suppenhühner							
1993.....	100	38,95	10,33	0,75	49,97	42,29	57,71
1994.....	100	39,31	12,83	-	47,87	39,93	60,07
1995.....	100	37,66	10,23	-	52,11	48,58	51,42
1996.....	100	34,16	14,23	-	51,61	45,45	54,55
1997.....	100	35,58	12,92	-	51,50	44,02	55,98
1998.....	100	35,23	16,90	-	47,87	41,11	58,89
1999.....	100	32,26	20,88	-	46,85	48,04	51,96
Enten							
1993.....	100	70,92	26,93	0,02	2,14	11,25	88,75
1994.....	100	67,82	29,72	.	.	9,57	90,43
1995.....	100	68,52	29,09	-	2,40	4,18	95,82
1996.....	100	66,34	30,24	.	.	4,69	95,31
1997.....	100	63,55	31,30	-	5,15	5,22	94,78
1998.....	100	63,37	29,23	-	7,41	6,39	93,61
1999.....	100	59,21	30,78	-	10,01	6,52	93,48
Gänse							
1993.....	100	99,21	0,41	-	0,38	32,91	67,09
1994.....	100	98,07	0,68	-	1,25	65,41	34,59
1995.....	100	98,94	0,58	-	0,48	75,02	24,98
1996.....	100	97,90	0,95	-	1,15	46,20	53,80
1997.....	100	97,42	1,75	-	0,83	40,58	59,42
1998.....	100	98,53	0,95	-	0,52	40,31	59,69
1999.....	100	96,04	1,12	-	2,84	78,38	21,62
Truthühner							
1993.....	100	25,01	4,90	0,16	69,94	92,63	7,37
1994.....	100	26,49	5,19	0,01	68,30	94,06	5,94
1995.....	100	26,64	3,71	-	69,65	94,42	5,58
1996.....	100	27,99	11,44	-	60,57	94,94	5,06
1997.....	100	28,13	12,62	-	59,25	94,11	5,89
1998.....	100	28,26	12,72	0,00	58,99	92,48	7,52
1999.....	100	27,89	12,60	-	59,51	93,14	-
Perlhühner							
1993.....	100	63,27	36,56	-	0,17	94,64	5,36
1994.....	100	.	.	-	-	.	.
1995.....	100	50,14	49,86	-	-	.	.
1996.....	100	49,79	50,21	-	-	89,75	10,25
1997.....	100	.	.	-	-	100,00	-
1998.....	100	100,00	-	-	-	100,00	-
1999.....	100	100,00	-	-	-	100,00	-

\*) Mit einer Schlachtkapazität von mindestens 2 000 Tieren im Monat.

1) Wie Spalte 3, jedoch mit Kopf, Hals und Ständern bzw. Paddeln.

2) Alle Teile von Geflügelschlachtkörpern einschließl. entbeintes Fleisch und nicht in den Schlachtkörpern eingelegte Innereien.

3) Einschließlich sonstigem Angebotszustand.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 4.2.3, 1.Hj.2000

## 3 Geflügelschlachtereien \*)

## 3.7 Schlachtleistung der Geflügelschlachtereien

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Insgesamt	monatliche Schlachtleistung von ... bis unter ... kg				
			unter 2.000	2.000 - 10.000	10.000 - 30.000	30.000 - 50.000	50000 und mehr
Deutschland							
1995							
Geschlachtetes Geflügel.....	t	591 470,9	312,0	1 179,7	1 800,8	2 301,7	585 876,8
Zu-(+) bzw. Abnahme(-) 1).....	%	1,6	-5,5	-5,1	-8,9	-9,2	1,7
1996							
Geschlachtetes Geflügel.....	t	597 486,7	282,7	1 075,5	1 623,8	1 884,6	592 620,1
Zu-(+) bzw. Abnahme(-) 1).....	%	1,0	-9,4	-8,8	-9,8	-18,1	1,2
1997							
Geschlachtetes Geflügel.....	t	643 359,8	231,6	1 027,0	1 367,6	1 474,2	639 259,3
Zu-(+) bzw. Abnahme(-) 1).....	%	7,7	-18,1	-4,5	-15,8	-21,8	7,9
1998							
Geschlachtetes Geflügel.....	t	681 380,9	255,1	993,2	1 055,1	1 443,1	677 634,5
Zu-(+) bzw. Abnahme(-) 1).....	%	5,9	10,1	-3,3	-22,9	-2,1	6,0
1999							
Geschlachtetes Geflügel.....	t	709 749,0	259,3	1 005,0	1 180,8	1 195,0	706 109,0
Zu-(+) bzw. Abnahme(-) 1).....	%	4,2	1,6	1,2	11,9	-17,2	4,2
1. Halbjahr 2000							
Geschlachtetes Geflügel.....	t	370 344,1	127,2	529,4	357,8	549,6	368 780,1
Zu-(+) bzw. Abnahme(-) 1).....	%	6,8	-3,7	6,5	-32,4	-3,8	6,9
Januar							
Geflügelschlachtereien.....	Anzahl	92	31	14	.	.	43
Geschlachtetes Geflügel.....	t	60 468,0	22,3	78,5	.	.	60 280,3
Februar							
Geflügelschlachtereien.....	Anzahl	93	29	17	3	3	41
Geschlachtetes Geflügel.....	t	59 245,9	22,6	83,7	42,3	124,7	58 972,7
März							
Geflügelschlachtereien.....	Anzahl	95	31	16	4	3	41
Geschlachtetes Geflügel.....	t	64 946,3	23,2	76,3	56,2	123,6	64 667,0
April							
Geflügelschlachtereien.....	Anzahl	99	30	20	.	.	42
Geschlachtetes Geflügel.....	t	57 071,4	19,2	101,0	.	.	56 797,9
Mai							
Geflügelschlachtereien.....	Anzahl	97	30	19	.	.	42
Geschlachtetes Geflügel.....	t	67 992,5	17,7	89,3	.	.	67 740,0
Juni							
Geflügelschlachtereien.....	Anzahl	99	34	19	.	.	41
Geschlachtetes Geflügel.....	t	60 619,9	22,2	100,6	.	.	60 322,1

\*) Mit einer Schlachtkapazität von mindestens 2 000 Tieren im Monat.

1) Gegen gleichen Vorjahreszeitraum.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 4.2.3, 1.Hj.2000

### 3 Geflügelschlachtereien \*)

#### 3.8 Geflügelschlachtereien und Schlachtkapazitäten im März

Land	Jahr	Insgesamt		Davon mit einer Schlachtkapazität von ... bis unter ... Tieren			
				2 000 - 10 000		10 000 - 30 000	
		Schlach- tereien	Schlacht- kapazität	Schlach- tereien	Schlacht- kapazität	Schlach- tereien	Schlacht- kapazität
		Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000
Deutschland.....	1993	131	33 737,1	46	181,1	21	309,1
	1994	130	32 034,4 r	45	190,5	26	414,4
	1995	124	32 716,4 r	42	183,3	23	358,6
	1996	115	30 252,1 r	38	166,3	26	424,8
	1997	109	29 042,2 r	37	165,4	21	351,3
	1998	107 r	31 134,1 r	34	146,4	20	331,9
	1999	108	32 894,4	32	133,9	21	335,4
	2000	112	33 835,1	38	170,3	19	306,6

Land	Jahr	noch: Davon mit einer Schlachtkapazität von ... bis unter ... Tieren					
		30 000 - 50 000		50 000 - 100 000		100 000 - 200 000	
		Schlach- tereien	Schlacht- kapazität	Schlach- tereien	Schlacht- kapazität	Schlach- tereien	Schlacht- kapazität
		Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000
Deutschland.....	1993	13	506,0	51	32 741,0 a)	.	.
	1994	8	317,0	51	31 112,5 r a)	.	.
	1995	6	234,0	13 r	904,4 r	9	1 181,2
	1996	6	219,2	10 r	648,0 r	7	875,5
	1997	8	299,2	6 r	400,0 r	9	1 150,5
	1998	10	371,2	6	400,0	9	1 151,6
	1999	10	377,2	8	546,5	8	1 098,4
	2000	11	433,8	7	471,0	9	1 196,8

Land	Jahr	noch: Davon mit einer Schlachtkapazität von ... bis unter ... Tieren					
		200 000 - 500 000		500 000 - 1 000 000		1 000 000 und mehr	
		Schlach- tereien	Schlacht- kapazität	Schlach- tereien	Schlacht- kapazität	Schlach- tereien	Schlacht- kapazität
		Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000
Deutschland.....	1993	.	.	.	.	.	.
	1994	.	.	.	.	.	.
	1995	11	3 532,5	10	7 505,5	10 r	18 817,0 r
	1996	9	2 912,5	9	6 682,8	10 r	18 323,0 r
	1997	8	2 307,0	8	5 237,0	12 r	19 131,8 r
	1998	9 r	2 815,0 r	10	7 647,0	9	18 271,0 r
	1999	10	3 128,0	8	6 377,0	11	20 878,0
	2000	9	5 095,0	9	6 999,0	10	19 162,6

\*) Mit einer Schlachtkapazität von mindestens 2 000 Tieren im Monat.

a) Geflügelschlachtereien mit einer Schlachtkapazität von 50 000 und mehr Tieren zusammen.

Die Aufgliederung der Größenklasse "50 000 und mehr Tiere" konnte für die Jahre 1992 bis 1994 nicht mehr ermittelt werden.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 4.2.3, 1.Hj.2000



## 4 Legehennenhaltung und Eiererzeugung 2000\*)

## 4.1 Betriebe mit Legehennenhaltung und Eiererzeugung nach Berichtsmonaten

Haltungs- kapazität von...bis unter... Haltungs- plätzen <sup>1)</sup>	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze <sup>1)</sup>	Legehennen <sup>2)</sup>		Erzeugte Eier <sup>3)</sup> im Vormonat	Legeleistung		Auslastung der Haltungs- kapazität
			am 1. des Berichts- monat	im Durch- schnitt des Vormonats		Eier je Henne	Eier je Henne und Tag	
			Anzahl			Stück		
			1	2		3	4	
Deutschland								
Januar								
unter 5 000	275	1 090 575	816 056	831 764	18 481	22,2	0,72	74,8
5 000 - 10 000	419	2 877 607	2 113 504	2 142 486	48 481	22,6	0,73	73,4
10 000 - 30 000	366	5 854 930	4 738 555	4 743 395	108 183	22,8	0,74	80,9
30 000 und mehr	256	31 101 149	27 166 955	27 101 177	672 600	24,8	0,80	87,4
Insgesamt	1 316	40 924 261	34 835 070	34 818 822	847 745	24,3	0,78	85,1
Februar								
unter 5 000	267	1 057 010	809 834	804 206	17 833	22,2	0,72	76,6
5 000 - 10 000	419	2 860 727	2 146 861	2 132 854	47 553	22,3	0,72	75,0
10 000 - 30 000	367	5 889 316	4 799 636	4 769 123	107 193	22,5	0,73	81,5
30 000 und mehr	255	31 085 182	27 343 652	27 255 369	661 576	24,3	0,78	88,0
Insgesamt	1 308	40 892 235	35 099 983	34 961 552	834 155	23,9	0,77	85,8
März								
unter 5 000	266	1 051 349	830 965	818 301	17 935	21,9	0,78	79,0
5 000 - 10 000	417	2 855 515	2 219 362	2 183 049	47 530	21,8	0,78	77,7
10 000 - 30 000	369	5 940 500	4 892 523	4 847 190	107 774	22,2	0,79	82,4
30 000 und mehr	256	31 106 982	27 666 878	27 505 291	643 211	23,4	0,84	88,9
Insgesamt	1 308	40 954 346	35 609 728	35 353 831	816 450	23,1	0,82	86,9
April								
unter 5 000	262	1 037 119	822 954	820 863	19 443	23,7	0,76	79,4
5 000 - 10 000	410	2 811 519	2 258 324	2 229 028	52 292	23,5	0,76	80,3
10 000 - 30 000	373	5 967 640	4 917 216	4 902 532	116 693	23,8	0,77	82,4
30 000 und mehr	256	31 126 205	27 833 948	27 738 331	693 496	25,0	0,81	89,4
Insgesamt	1 301	40 942 483	35 832 442	35 690 754	881 924	24,7	0,80	87,5
Mai								
unter 5 000	279	1 095 133	839 942	856 424	20 020	23,4	0,78	76,7
5 000 - 10 000	411	2 817 293	2 134 117	2 198 990	50 308	22,9	0,76	75,8
10 000 - 30 000	373	5 976 115	4 800 128	4 871 194	113 942	23,4	0,78	80,3
30 000 und mehr	256	31 143 236	27 446 924	27 640 456	669 453	24,2	0,81	88,1
Insgesamt	1 319	41 031 777	35 221 111	35 567 064	853 723	24,0	0,80	85,8
Juni								
unter 5 000	283	1 113 653	853 189	856 350	19 760	23,1	0,74	76,6
5 000 - 10 000	412	2 831 341	2 071 384	2 113 993	48 920	23,1	0,75	73,2
10 000 - 30 000	376	6 031 179	4 737 610	4 781 654	113 895	23,8	0,77	78,6
30 000 und mehr	255	31 088 713	26 906 469	27 157 421	671 074	24,7	0,80	86,5
Insgesamt	1 326	41 064 886	34 568 652	34 909 418	853 649	24,5	0,79	84,2

\*) In Betrieben mit 3000 und mehr Hennenhaltungsplätze bzw. von Unternehmen mit 3000 und mehr Hennenhaltungsplätzen.

2) Einschl. legeteifer Junghennen und einschl. Legehennen, die sich in der Mauser befinden.

1) Bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Stallplätze.

3) Einschl. Bruch-, Knick- und Junghenneneier.

#### 4 Legehennenhaltung und Eiererzeugung 2000\*)

##### 4.1 Betriebe mit Legehennenhaltung und Eiererzeugung nach Berichtsmonaten

Haltungs- kapazität von...bis unter... Haltungs- plätzen <sup>1)</sup>	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze <sup>1)</sup>	Legehennen <sup>2)</sup>		Erzeugte Eier <sup>3)</sup> im Vormonat	Legeleistung		Auslastung der Haltungs- kapazität
			am 1. des Berichts- monat	im Durch- schnitt des Vormonats		Eier je Henne	Eier je Henne und Tag	
Anzahl				1000 Stück	Stück		%	
1	2	3	4	5	6	7	8	
Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet Januar								
unter 5 000	269	1 067 355	795 169	810 621	17 986	22,2	0,72	74,5
5 000 · 10 000	404	2 782 007	2 045 685	2 072 753	46 961	22,7	0,73	73,5
10 000 · 30 000	348	5 559 510	4 479 140	4 493 313	102 905	22,9	0,74	80,6
30 000 und mehr	197	19 248 246	17 101 714	17 006 174	418 088	24,6	0,79	88,8
Insgesamt	1 218	28 657 118	24 421 708	24 382 861	585 940	24,0	0,78	85,2
Februar								
unter 5 000	261	1 033 790	789 696	783 692	17 365	22,2	0,71	76,2
5 000 · 10 000	403	2 765 127	2 077 269	2 064 147	46 068	22,3	0,72	75,0
10 000 · 30 000	349	5 593 896	4 551 311	4 515 252	101 235	22,4	0,72	81,3
30 000 und mehr	197	19 232 679	17 056 313	17 079 033	410 004	24,0	0,77	88,7
Insgesamt	1 210	28 625 492	24 474 589	24 442 124	574 672	23,5	0,76	85,5
März								
unter 5 000	260	1 028 129	811 373	798 435	17 488	21,9	0,78	78,9
5 000 · 10 000	402	2 759 915	2 156 081	2 116 612	46 104	21,8	0,78	78,1
10 000 · 30 000	350	5 621 080	4 644 635	4 599 082	102 200	22,2	0,79	82,6
30 000 und mehr	197	19 254 479	17 264 569	17 160 466	398 772	23,2	0,83	89,7
Insgesamt	1 209	28 663 603	24 876 658	24 674 595	564 564	22,9	0,82	86,8
April								
unter 5 000	256	1 013 899	803 756	801 467	19 013	23,7	0,77	79,3
5 000 · 10 000	395	2 715 919	2 190 434	2 163 442	50 875	23,5	0,76	80,7
10 000 · 30 000	354	5 658 220	4 659 741	4 649 849	110 720	23,8	0,77	82,4
30 000 und mehr	197	19 260 367	17 414 866	17 327 634	434 687	25,1	0,81	90,4
Insgesamt	1 202	28 648 405	25 068 797	24 942 392	615 295	24,7	0,80	87,5
Mai								
unter 5 000	272	1 067 713	821 278	839 136	19 583	23,3	0,78	76,9
5 000 · 10 000	396	2 721 693	2 073 932	2 134 951	48 978	22,9	0,76	76,2
10 000 · 30 000	355	5 666 695	4 538 478	4 611 631	107 767	23,4	0,78	80,1
30 000 und mehr	197	19 254 200	17 301 697	17 358 300	418 270	24,1	0,80	89,9
Insgesamt	1 220	28 710 301	24 735 385	24 944 018	594 598	23,8	0,79	86,2
Juni								
unter 5 000	276	1 084 973	833 698	837 271	19 364	23,1	0,75	76,8
5 000 · 10 000	397	2 735 791	2 011 130	2 053 772	47 627	23,2	0,75	73,5
10 000 · 30 000	358	5 720 259	4 484 596	4 524 320	107 549	23,8	0,77	78,4
30 000 und mehr	196	19 198 077	16 818 155	17 040 649	417 088	24,5	0,79	87,6
Insgesamt	1 227	28 739 100	24 147 579	24 456 012	591 628	24,2	0,78	84,0

\*) In Betrieben mit 3000 und mehr Hennenhaltungsplätzen bzw. von Unternehmen mit 3000 und mehr Hennenhaltungsplätzen.

2) Einschl. legerer Junghennen und einschl. Legehennen, die sich in der Mauser befinden.

1) Bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Stallplätze.

3) Einschl. Bruch-, Knick- und Junghenneneier.

4 Legehennenhaltung und Eiererzeugung 2000\*)

4.1 Betriebe mit Legehennenhaltung und Eiererzeugung nach Berichtsmonaten

Haltungs- kapazität von...bis unter... Haltungs- plätzen <sup>1)</sup>	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze <sup>1)</sup>	Legehennen <sup>2)</sup>		Erzeugte Eier <sup>3)</sup> im Vormonat	Legeleistung		Auslastung der Haltungs- kapazität %
			am 1. des Berichts- monat	im Durch- schnitt des Vormonats		Eier je Henne	Eier je Henne und Tag	
			Anzahl		1000 Stück	Stück		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Nachrichtlich: Neue Länder und Berlin-Ost Januar								
unter 5 000	6	23 220	20 887	21 143	495	23,4	0,76	90,0
5 000 - 10 000	15	95 600	67 819	69 733	1 520	21,8	0,70	70,9
10 000 - 30 000	18	295 420	259 415	250 082	5 278	21,1	0,68	87,8
30 000 und mehr	59	11 852 903	10 065 241	10 095 003	254 512	25,2	0,81	84,9
Insgesamt	98	12 267 143	10 413 362	10 435 961	261 805	25,1	0,81	84,9
Februar								
unter 5 000	6	23 220	20 138	20 514	468	22,8	0,74	86,7
5 000 - 10 000	15	95 600	69 592	68 707	1 485	21,6	0,70	72,8
10 000 - 30 000	18	295 420	248 325	253 871	5 958	23,5	0,76	84,1
30 000 und mehr	59	11 852 503	10 287 339	10 176 336	251 572	24,7	0,80	86,8
Insgesamt	98	12 266 743	10 625 394	10 519 428	259 483	24,7	0,80	86,6
März								
unter 5 000	6	23 220	19 592	19 866	447	22,5	0,80	84,4
5 000 - 10 000	15	95 600	63 281	66 437	1 426	21,5	0,77	66,2
10 000 - 30 000	19	319 420	247 888	248 108	5 574	22,5	0,80	77,6
30 000 und mehr	59	11 852 503	10 402 309	10 344 825	244 439	23,6	0,84	87,8
Insgesamt	99	12 290 743	10 733 070	10 679 236	251 886	23,6	0,84	87,3
April								
unter 5 000	6	23 220	19 198	19 396	430	22,2	0,72	82,7
5 000 - 10 000	15	95 600	67 890	65 586	1 417	21,6	0,70	71,0
10 000 - 30 000	19	309 420	257 475	252 683	5 973	23,6	0,76	83,2
30 000 und mehr	59	11 865 838	10 419 082	10 410 697	258 809	24,9	0,80	87,8
Insgesamt	99	12 294 078	10 763 645	10 748 362	266 629	24,8	0,80	87,6
Mai								
unter 5 000	7	27 420	18 664	17 288	437	25,3	0,84	68,1
5 000 - 10 000	15	95 600	60 185	64 039	1 330	20,8	0,69	63,0
10 000 - 30 000	18	309 420	261 650	259 563	6 175	23,8	0,79	84,6
30 000 und mehr	59	11 889 036	10 145 227	10 282 156	251 183	24,4	0,81	85,3
Insgesamt	99	12 321 476	10 485 726	10 623 046	259 125	24,4	0,81	85,1
Juni								
unter 5 000	7	28 680	19 491	19 079	396	20,8	0,67	68,0
5 000 - 10 000	15	95 550	60 254	60 221	1 293	21,5	0,69	63,1
10 000 - 30 000	18	310 920	253 014	257 334	6 346	24,7	0,80	81,4
30 000 und mehr	59	11 890 636	10 088 314	10 116 772	253 986	25,1	0,81	84,8
Insgesamt	99	12 325 786	10 421 073	10 453 406	262 021	25,1	0,81	84,5

\*) In Betrieben mit 3000 und mehr Hennenhaltungsplätze bzw. von Unternehmen mit 3000 und mehr Hennenhaltungsplätzen.

2) Einschl. legeteifer Junghennen und einschl. Legehennen, die sich in der Mauser befinden.

1) Bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Stallplätze.

3) Einschl. Bruch-, Knick- und Junghenneneier.

**Legehennenhaltung und Eierzeugung 2000 \*)**

**4.2 Betriebe mit Legehennenhaltung und Eierzeugung nach Berichtsmonaten**

Jahr / Monat / Gebiet	Betriebe	Hennen- haltungsplätze <sup>1)</sup>	Legehennen <sup>2)</sup>		Erzeugte Eier <sup>3)</sup> im Vormonat	Legeleistung		Auslastung der Haltungs- kapazität
			am 1. des Berichts- monat	im Durch- schnitt des Vormonats		Eier je Henne	Eier je Henne u. Tag	
	Anzahl	Anzahl in 1000		1000 Stück	Stück		%	
	1	2	3	4	5	6	7	8
Januar								
Deutschland	1 316	40 924	34 835	34 819	847 745	24,3	0,79	85,1
Baden-Württemberg	173	2 077	1 686	1 716	39 375	22,9	0,74	81,2
Bayern	191	3 927	3 357	3 402	77 543	22,8	0,74	85,5
Brandenburg	13	3 025	2 508	2 623	65 381	24,9	0,80	82,9
Hessen	59	1 521	1 283	1 244	29 146	23,4	0,76	84,4
Mecklenburg-Vorpommern	16	1 536	1 277	1 290	30 682	23,8	0,77	83,1
Niedersachsen	399	14 375	12 726	12 591	311 507	24,7	0,80	88,5
Nordrhein-Westfalen	257	4 387	3 386	3 440	82 378	23,9	0,77	77,2
Rheinland-Pfalz	58	807	627	627	14 497	23,1	0,75	77,7
Saarland	16	162	126	121	2 376	19,7	0,64	77,9
Sachsen	27	3 783	3 279	3 184	84 663	26,6	0,86	86,7
Sachsen-Anhalt	24	1 876	1 609	1 594	36 354	22,8	0,74	85,8
Schleswig-Holstein	62	1 381	1 221	1 231	28 908	23,5	0,76	88,4
Thüringen	18	2 047	1 740	1 745	44 725	25,6	0,83	85,0
Stadtstaaten	3	20	10	11	210	19,6	0,63	50,2
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	1 218	28 657	24 422	24 383	585 940	24,0	0,78	85,2
Neue Länder u. Berlin-Ost	98	12 267	10 413	10 436	261 805	25,1	0,81	84,9
Februar								
Deutschland	1 308	40 892	35 100	34 962	834 155	23,9	0,77	85,8
Baden-Württemberg	171	2 063	1 713	1 698	36 331	21,4	0,69	83,1
Bayern	190	3 925	3 273	3 315	72 368	21,8	0,70	83,4
Brandenburg	13	3 025	2 586	2 547	64 120	25,2	0,81	85,5
Hessen	59	1 521	1 371	1 327	29 688	22,4	0,72	90,1
Mecklenburg-Vorpommern	16	1 536	1 338	1 307	30 291	23,2	0,75	87,1
Niedersachsen	396	14 355	12 677	12 698	312 470	24,2	0,79	88,3
Nordrhein-Westfalen	255	4 386	3 530	3 458	81 117	23,5	0,76	80,5
Rheinland-Pfalz	58	807	614	620	14 200	22,9	0,74	76,0
Saarland	17	178	125	125	2 800	22,3	0,72	70,0
Sachsen	27	3 783	3 321	3 300	87 432	26,5	0,85	87,8
Sachsen-Anhalt	24	1 876	1 636	1 623	36 113	22,3	0,72	87,2
Schleswig-Holstein	61	1 369	1 160	1 189	25 505	21,4	0,69	84,7
Thüringen	18	2 047	1 745	1 743	41 527	23,8	0,77	85,2
Stadtstaaten	3	20	10	10	193	18,8	0,61	51,0
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	1 210	28 625	24 475	24 442	574 672	23,5	0,76	85,5
Neue Länder u. Berlin-Ost	98	12 267	10 625	10 519	259 483	24,7	0,80	86,6
März								
Deutschland	1 308	40 954	35 610	35 354	816 450	23,1	0,82	86,9
Baden-Württemberg	171	2 064	1 767	1 740	37 749	21,7	0,75	85,6
Bayern	190	3 957	3 546	3 410	75 521	22,1	0,76	89,6
Brandenburg	13	3 025	2 706	2 646	62 129	23,5	0,81	89,5
Hessen	59	1 524	1 386	1 379	31 045	22,5	0,78	90,9
Mecklenburg-Vorpommern	16	1 536	1 263	1 301	30 327	23,3	0,80	82,2
Niedersachsen	395	14 356	12 656	12 665	300 129	23,7	0,82	88,2
Nordrhein-Westfalen	255	4 387	3 567	3 549	79 864	22,5	0,78	81,3
Rheinland-Pfalz	58	807	627	620	12 979	20,9	0,72	77,7
Saarland	17	178	127	126	2 714	21,5	0,74	71,1
Sachsen	27	3 783	3 338	3 330	80 751	24,3	0,84	88,3
Sachsen-Anhalt	24	1 876	1 643	1 639	36 409	22,2	0,77	87,6
Schleswig-Holstein	61	1 369	1 191	1 176	24 364	20,7	0,71	87,0
Thüringen	19	2 071	1 782	1 764	42 270	24,0	0,89	86,1
Stadtstaaten	3	20	10	10	199	19,4	0,69	50,1
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	1 209	28 663	24 877	24 675	564 564	22,9	0,82	86,8
Neue Länder u. Berlin-Ost	99	12 291	10 733	10 679	251 886	23,6	0,84	87,3

\*) In Betrieben mit 3000 und mehr Hennenhaltungsplätze bzw. von Unternehmen mit 3000 und mehr Hennenhaltungsplätzen.

2) Einschl. legereifer junghennen und einschl. Legehennen, die sich in der Mauser befinden.

1) Bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Stallplätze.

3) Einschl. Bruch-, Knick- und junghenneneier.

**Legehennenhaltung und Eierzeugung 2000 \*)**

**4.2 Betriebe mit Legehennenhaltung und Eierzeugung nach Berichtsmonaten**

Jahr / Monat / Gebiet	Betriebe	Hennen- haltungsplätze <sup>1)</sup>	Legehennen <sup>2)</sup>		Erzeugte Eier <sup>3)</sup> im Vormonat	Legeleistung		Auslastung der Haltungs- kapazität
			am 1. des Berichts- monat	im Durch- schnitt des Vormonats		Eier je Henne	Eier je Henne u. Tag	
			Anzahl in 1000			Stück		
	Anzahl		3	4	5	6	7	8
April								
Deutschland	1 301	40 942	35 832	35 691	881 924	24,7	0,80	87,5
Baden-Württemberg	171	2 064	1 749	1 758	40 864	23,2	0,75	84,7
Bayern	188	3 933	3 558	3 527	81 066	23,0	0,74	90,5
Brandenburg	13	3 025	2 752	2 729	63 918	23,4	0,76	91,0
Hessen	59	1 527	1 393	1 389	35 673	25,7	0,83	91,2
Mecklenburg-Vorpommern	16	1 528	1 302	1 283	32 833	25,6	0,83	85,2
Niedersachsen	392	14 351	12 695	12 672	323 011	25,5	0,82	88,5
Nordrhein-Westfalen	253	4 398	3 653	3 608	87 609	24,3	0,78	83,1
Rheinland-Pfalz	58	807	648	638	14 308	22,4	0,72	80,3
Saarland	17	178	128	128	2 750	21,6	0,70	71,8
Sachsen	27	3 783	3 340	3 339	83 831	25,1	0,81	88,3
Sachsen-Anhalt	24	1 888	1 716	1 680	40 801	24,3	0,78	90,9
Schleswig-Holstein	61	1 369	1 236	1 214	29 811	24,6	0,79	90,3
Thüringen	19	2 071	1 653	1 718	45 246	26,3	0,85	79,8
Stadtstaaten	3	20	9	9	203	21,4	0,69	43,2
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	1 202	28 648	25 069	24 942	615 295	24,7	0,80	87,5
Neue Länder u. Berlin-Ost	99	12 294	10 764	10 748	266 629	24,8	0,80	87,6
Mai								
Deutschland	1 319	41 031	35 221	35 567	853 723	24,0	0,80	85,8
Baden-Württemberg	190	2 150	1 744	1 788	40 525	22,7	0,76	81,1
Bayern	188	3 927	3 447	3 502	80 137	22,9	0,76	87,8
Brandenburg	14	3 029	2 802	2 775	63 145	22,8	0,76	92,5
Hessen	59	1 521	1 372	1 382	32 666	23,6	0,79	90,2
Mecklenburg-Vorpommern	15	1 528	1 257	1 279	31 327	24,5	0,82	82,3
Niedersachsen	391	14 344	12 836	12 765	314 029	24,6	0,82	89,5
Nordrhein-Westfalen	253	4 392	3 477	3 565	80 848	22,7	0,76	79,2
Rheinland-Pfalz	58	808	600	624	13 836	22,2	0,74	74,3
Saarland	17	179	125	127	2 765	21,8	0,73	69,9
Sachsen	27	3 802	3 396	3 368	84 125	25,0	0,83	89,3
Sachsen-Anhalt	24	1 892	1 396	1 556	37 453	24,1	0,80	73,8
Schleswig-Holstein	61	1 369	1 125	1 181	29 594	25,1	0,84	82,2
Thüringen	19	2 071	1 634	1 644	43 075	26,2	0,87	78,9
Stadtstaaten	3	20	8	8	198	23,5	0,78	39,6
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	1 220	28 710	24 735	24 944	594 598	23,8	0,79	86,2
Neue Länder u. Berlin-Ost	99	12 321	10 486	10 623	259 125	24,4	0,81	85,1
Juni								
Deutschland	1 326	41 065	34 569	34 909	853 649	24,5	0,79	84,2
Baden-Württemberg	190	2 154	1 741	1 743	37 369	21,4	0,69	80,8
Bayern	188	3 921	3 254	3 350	77 733	23,2	0,75	83,0
Brandenburg	14	3 029	2 607	2 705	67 887	25,1	0,81	86,1
Hessen	59	1 522	1 288	1 330	30 713	23,1	0,74	84,7
Mecklenburg-Vorpommern	15	1 528	1 360	1 308	31 358	24,0	0,77	89,0
Niedersachsen	392	14 340	12 423	12 615	322 750	25,6	0,83	86,6
Nordrhein-Westfalen	261	4 450	3 503	3 522	78 253	22,2	0,72	78,7
Rheinland-Pfalz	57	799	585	591	13 396	22,7	0,73	73,2
Saarland	17	179	132	128	2 934	22,8	0,74	73,7
Sachsen	27	3 806	3 169	3 283	85 325	26,0	0,84	83,3
Sachsen-Anhalt	24	1 892	1 581	1 489	33 228	22,3	0,72	83,6
Schleswig-Holstein	60	1 353	1 214	1 168	28 294	24,2	0,78	89,7
Thüringen	19	2 071	1 703	1 669	44 223	26,5	0,85	82,2
Stadtstaaten	3	20	8	8	186	23,4	0,76	38,6
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	1 227	28 739	24 148	24 456	591 628	24,2	0,78	84,0
Neue Länder u. Berlin-Ost	99	12 326	10 421	10 453	262 021	25,1	0,81	84,5

\*) In Betrieben mit 3000 und mehr Hennenhaltungsplätze bzw. von Unternehmen mit 3000 und mehr Hennenhaltungsplätzen.

2) Einschl. legeteifer Junghennen und einschl. Legehennen, die sich in der Mauser befinden.

1) Bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Stallplätze.

3) Einschl. Bruch-, Knick- und Junghenneneier.

#### 4 Betriebe mit Legehennen

##### 4.3 Nach Haltungsformen und

Deutsch

Lfd. Nr.	Haltungsform	Jahr	Insgesamt		unter 5 000		5 000 - 10 000		Be 10 000
			Betriebe	Hennen- haltungs- plätze 2)	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze 2)	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze 2)	Betriebe
			Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl
1	Käfig-Batteriehaltung	1993	1451	39 564,2	336	1 322,7	469	3 184,3	387
2		1994	1403	39 166,8	311	1 226,8	458	3 084,3	381
3		1995	1373	38 704,9	306	1 189,4	454	3 081,6	365
4		1996	1315	38 278,5	281	1 093,6	440	2 978,4	351
5		1997	1242	35 575,1	252	986,4	423	2 860,9	336
6		1998	1196	35 837,8	246	956,0	389	2 609,6	330
7		1999	1163	36 072,3	237	903,8	369	2 454,0	-
8	Volierenhaltung	1993	4	136,9	-	-	-	-	-
9		1994	3	12,9	-	-	-	-	-
10		1995	6	14,9	-	-	-	-	-
11		1996	9	134,2	-	-	-	-	-
12		1997	12	108,2	4	8,1	-	-	-
13		1998	15	130,5	-	-	4	13,3	-
14		1999	29	194,2	9	18,0	7	31,9	10
15	Bodenhaltung	1993	128	1 555,0	33	71,8	38	156,2	34
16		1994	136	1 827,0	31	64,2	38	148,5	35
17		1995	138	1 904,7	29	55,2	38	139,6	37
18		1996	147	2 120,0	27	58,8	41	154,5	41
19		1997	166	2 512,0	29	69,3	50	200,5	43
20		1998	161	2 514,5	30	66,3	43	192,1	46
21		1999	191	2 493,7	38	81,0	55	238,9	56
Intensive									
22	Auslaufhaltung	1993	4	34,9	-	-	-	-	-
23		1994	6	34,3	-	-	-	-	-
24		1995	9	89,0	-	-	-	-	-
25		1996	11	97,1	-	-	-	-	-
26		1997	8	148,4	-	-	-	-	-
27		1998	14	177,1	-	-	6	17,6	-
28		1999	14	161,2	5	10,7	5	9,3	-
29	Freilandhaltung	1993	40	283,3	-	-	-	-	-
30		1994	46	387,8	-	-	9	29,1	-
31		1995	65	586,1	13	39,9	-	-	20
32		1996	80	793,7	17	48,3	19	65,6	23
33		1997	97	1 332,5	16	47,6	21	75,1	33
34		1998	105	1 499,9	17	43,4	23	81,3	33
35		1999	131	1 909,1	24	71,2	31	121,6	42
36	Insgesamt	1993	1524	41 574,2	356	1 411,2	493	3 373,1	410
37		1994	1478	41 428,7	330	1 313,1	481	3 269,9	405
38		1995	1453	41 299,5	326	1 292,8	480	3 305,0	388
39		1996	1409	41 423,4	305	1 209,1	465	3 216,6	381
40		1997	1361	39 676,2	279	1 111,4	458	3 153,9	373
41		1998	1317	40 159,7	270	1 076,4	425	2 913,7	370
42		1999	1315	40 830,5	274	1 084,7	417	2 855,7	369

\*) In Unternehmen mit mindestens 3000 Hennenhaltungsplätzen; die Unternehmen geben ihre Meldungen untergliedert nach Betrieben ab.

1) Die Einordnung der Betriebe in die Größenklassen richtet sich nach der Gesamtkapazität, und nicht nach den Teilkapazitäten.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 4.2.3, 1.Hj.2000

haltung und Eierzeugung \*)

-kapazität 1) am 1. Dezember

land

etriebe mit...bis unter...Hennenhaltungsplätzen									Lfd. Nr.
-30 000	30 000-50 000		50 000-100 000		100 000-200 000		200 000 u.mehr		
Hennen- haltungs- plätze 2)	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze 2)	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze 2)	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze 2)	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze 2)	
1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	
6 017,1	86	3 157,4	87	6 070,0	58	7 875,4	28	11 937,2	1
5 965,4	85	3 148,6	81	5 645,0	59	7 965,3	28	12 131,3	2
5 730,3	84	3 147,4	75	5 144,5	61	8 216,8	28	12 194,9	3
5 527,6	84	3 118,9	72	5 018,5	59	8 133,5	28	12 408,0	4
5 233,9	78	2 881,5	70	4 769,7	55	7 522,5	28	11 320,2	5
5 097,5	76	2 801,0	71	4 717,2	54	7 275,1	30	12 381,3	6
.	77	2 849,0	.	.	54	7 239,6	31	12 805,7	7
.	.	.	.	.	.	.	.	.	8
.	.	.	.	.	.	.	.	.	9
.	.	.	.	.	.	.	.	.	10
.	.	.	.	.	.	.	.	.	11
.	.	.	.	.	.	.	.	.	12
.	.	.	.	.	.	.	.	.	13
39,0	.	.	.	.	.	.	.	.	14
406,8	5	24,6	.	.	8	306,4	.	.	15
375,3	8	123,1	8	186,7	.	.	.	.	16
331,8	9	131,2	.	.	10	383,6	.	.	17
385,4	11	187,7	8	272,2	12	368,3	7	693,1	18
379,7	15	284,5	10	389,0	11	221,6	8	967,5	19
430,8	10	175,3	12	452,4	10	200,0	10	997,7	20
469,6	.	.	11	416,8	.	.	10	853,7	21
.	.	.	.	.	.	.	.	.	22
.	.	.	.	.	.	.	.	.	23
.	.	.	.	.	.	.	.	.	24
.	.	.	.	.	.	.	.	.	25
.	.	.	.	.	.	.	.	.	26
.	.	.	.	.	.	.	.	.	27
.	.	.	.	.	.	.	.	.	28
.	.	.	.	.	.	.	.	.	29
.	5	106,9	.	.	.	.	.	.	30
130,1	7	124,0	.	.	.	.	.	.	31
180,9	.	.	.	.	.	.	4	181,8	32
323,1	.	.	8	180,9	.	.	.	.	33
333,6	.	.	11	259,7	.	.	.	.	34
406,3	13	186,2	11	280,7	3	151,8	7	691,3	35
6 495,3	88	3 255,2	89	6 260,8	60	8 310,7	28	12 467,8	36
6 467,5	90	3 378,6	83	5 871,6	60	8 229,2	29	12 898,8	37
6 214,3	90	3 402,6	77	5 433,1	63	8 684,9	29	12 966,8	38
6 121,6	91	3 443,1	76	5 466,6	62	8 683,5	29	13 282,9	39
5 971,0	88	3 325,7	76	5 339,6	57	7 974,8	30	12 799,8	40
5 912,8	85	3 206,7	78	5 429,3	56	7 697,8	33	13 923,0	41
5 906,8	86	3 252,7	78	5 551,1	57	7 828,8	34	14 350,7	42

2) Beivoller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Sallplätze.

**4 Betriebe mit Legehennen**  
**Anteile der einzelnen Grö**  
**4.4 Nach Haltungsformen und**

Deutsch

Lfd. Nr.	Haltungsform	Jahr	Insgesamt		Be				
					unter 5 000		5 000 - 10 000		10 000
			Betriebe	Hennen- haltungs- plätze 1)	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze 1)	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze 1)	Betriebe
1	Käfig-Batteriehaltung	1993	100	100	23,2	3,3	32,3	8,0	26,7
2		1994	100	100	22,2	3,1	32,6	7,9	27,2
3		1995	100	100	22,3	3,1	33,1	8,0	26,6
4		1996	100	100	21,4	2,9	33,5	7,8	26,7
5		1997	100	100	20,3	2,8	34,1	8,0	27,1
6		1998	100	100	20,6	2,7	32,5	7,3	27,6
7		1999	100	100	20,4	2,5	31,7	6,8	.
8	Volierenhaltung	1993	100	100	.	.	.	.	.
9		1994	100	100	.	.	.	.	.
10		1995	100	100	.	.	.	.	.
11		1996	100	100	.	.	.	.	.
12		1997	100	100	33,3	7,5	.	.	.
13		1998	100	100	.	.	26,7	10,2	.
14		1999	100	100	31,0	9,3	24,1	16,4	34,5
15	Bodenhaltung	1993	100	100	25,8	4,6	29,7	10,0	26,6
16		1994	100	100	22,8	3,5	27,9	8,1	25,7
17		1995	100	100	21,0	2,9	27,5	7,3	26,8
18		1996	100	100	18,4	2,8	27,9	7,3	27,9
19		1997	100	100	17,5	2,8	30,1	8,0	25,9
20		1998	100	100	18,6	2,6	26,7	7,6	28,6
21		1999	100	100	19,9	3,2	28,8	9,6	29,3
22	Intensive Auslaufhaltung	1993	100	100	.	.	.	.	.
23		1994	100	100	.	.	.	.	.
24		1995	100	100	.	.	.	.	.
25		1996	100	100	.	.	.	.	.
26		1997	100	100	.	.	.	.	.
27		1998	100	100	.	.	42,9	9,9	.
28		1999	100	100	35,7	6,6	35,7	5,8	.
29	Freilandhaltung	1993	100	100	.	.	.	.	.
30		1994	100	100	.	.	19,6	7,5	.
31		1995	100	100	20,0	6,8	.	.	30,8
32		1996	100	100	21,3	6,1	23,8	8,3	28,8
33		1997	100	100	16,5	3,6	21,6	5,6	34,0
34		1998	100	100	16,2	2,9	21,9	5,4	31,4
35		1999	100	100	18,3	3,7	23,7	6,4	32,1
36	Insgesamt	1993	100	100	23,4	3,4	32,3	8,1	26,9
37		1994	100	100	22,3	3,2	32,5	7,9	27,4
38		1995	100	100	22,4	3,1	33,0	8,0	26,7
39		1996	100	100	21,6	2,9	33,0	7,8	27,0
40		1997	100	100	20,5	2,8	33,7	7,9	27,4
41		1998	100	100	20,5	2,7	32,3	7,3	28,1
42		1999	100	100	20,8	2,7	31,7	7,0	28,1

\*) In Unternehmen mit mindestens 3000 Hennenhaltungsplätzen; die Unternehmen geben ihre Meldungen untergliedert nach Betrieben ab.

1) Bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Stallplätze.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 4.2.3, 1.Hj.2000



## haltung und Eierzeugung \*)

ßenklassen am Insgesamt

-kapazität am 1. Dezember

land

triebe mit...bis unter...Hennenhaltungsplätzen									Lfd. Nr.
-30 000	30 000-50 000		50 000-100 000		100 000-200 000		200 000 u.mehr		
Hennen- haltungs- plätze 1)	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze 1)	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze 1)	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze 1)	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze 1)	
%									
15,2	5,9	8,0	6,0	15,3	4,0	19,9	1,9	30,2	1
15,2	6,1	8,0	5,8	14,4	4,2	20,3	2,0	31,0	2
14,8	6,1	8,1	5,5	13,3	4,4	21,2	2,0	31,5	3
14,4	6,4	8,1	5,5	13,1	4,5	21,2	2,1	32,4	4
14,7	6,3	8,1	5,6	13,4	4,4	21,1	2,3	31,8	5
14,2	6,4	7,8	5,9	13,2	4,5	20,3	2,5	34,5	6
.	6,6	7,9	.	.	4,6	20,1	2,7	35,5	7
.	.	.	.	.	.	.	.	.	8
.	.	.	.	.	.	.	.	.	9
.	.	.	.	.	.	.	.	.	10
.	.	.	.	.	.	.	.	.	11
.	.	.	.	.	.	.	.	.	12
.	.	.	.	.	.	.	.	.	13
20,1	.	.	.	.	.	.	.	.	14
26,2	3,9	1,6	.	.	6,3	19,7	.	.	15
20,5	5,9	6,7	5,9	10,2	.	.	.	.	16
17,4	6,5	6,9	.	.	7,2	20,1	.	.	17
18,2	7,5	8,9	5,4	12,8	8,2	17,4	4,8	32,7	18
15,1	9,0	11,3	6,0	15,5	6,6	8,8	4,8	38,5	19
17,1	6,2	7,0	7,5	18,0	6,2	8,0	6,2	39,7	20
18,8	.	.	5,8	16,7	.	.	5,2	34,2	21
.	.	.	.	.	.	.	.	.	22
.	.	.	.	.	.	.	.	.	23
.	.	.	.	.	.	.	.	.	24
.	.	.	.	.	.	.	.	.	25
.	.	.	.	.	.	.	.	.	26
.	.	.	.	.	.	.	.	.	27
.	.	.	.	.	.	.	.	.	28
.	.	.	.	.	.	.	.	.	29
.	10,9	27,6	.	.	.	.	.	.	30
22,2	10,8	21,2	.	.	.	.	.	.	31
22,8	.	.	.	.	.	.	5,0	22,9	32
24,2	.	.	8,2	13,6	.	.	.	.	33
22,2	.	.	10,5	17,3	.	.	.	.	34
21,3	9,9	9,8	8,4	14,7	2,3	8,0	5,3	36,2	35
15,6	5,8	7,8	5,8	15,1	3,9	20,0	1,8	30,0	36
15,6	6,1	8,2	5,6	14,2	4,1	19,9	2,0	31,1	37
15,0	6,2	8,2	5,3	13,2	4,3	21,0	2,0	31,4	38
14,8	6,5	8,3	5,4	13,2	4,4	21,0	2,1	32,1	39
15,0	6,5	8,4	5,6	13,5	4,2	20,1	2,2	32,3	40
14,7	6,5	8,0	5,9	13,5	4,3	19,2	2,5	34,7	41
14,5	6,5	8,0	5,9	13,6	4,3	19,2	2,6	35,1	42

#### 4 Betriebe mit Legehennen

#### 4.5 Nach Haltungsformen und Anteile der Haltungs

Deutsch

Lfd. Nr.	Haltungsform	Jahr	Insgesamt		unter 5 000		5 000 - 10 000		Be 10 000
			Betriebe	Hennen- haltungs- plätze 1)	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze 1)	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze 1)	Betriebe
1	Käfig-Batteriehaltung	1993	95,2	95,2	94,4	93,7	95,1	94,4	94,4
2		1994	94,9	94,5	94,2	93,4	95,2	94,3	94,1
3		1995	94,5	93,7	93,9	92,0	94,6	93,2	94,1
4		1996	93,3	92,4	92,1	90,4	94,6	92,6	92,1
5		1997	91,3	89,7	90,3	88,8	92,4	90,7	90,1
6		1998	90,8	89,2	91,1	88,8	91,5	89,6	89,2
7		1999	88,4	88,3	86,5	83,3	88,5	85,9	.
8	Volierenhaltung	1993	0,3	0,3	.	.	.	.	.
9		1994	0,2	0,0	.	.	.	.	.
10		1995	0,4	0,0	.	.	.	.	.
11		1996	0,6	0,3	.	.	.	.	.
12		1997	0,9	0,3	1,4	0,7	.	.	.
13		1998	1,1	0,3	.	.	0,9	0,5	.
14		1999	2,2	0,5	3,3	1,7	1,7	1,1	2,7
15	Bodenhaltung	1993	8,4	3,7	9,3	5,1	7,7	4,6	8,3
16		1994	9,2	4,4	9,4	4,9	7,9	4,5	8,6
17		1995	9,5	4,6	8,9	4,3	7,9	4,2	9,5
18		1996	10,4	5,1	8,9	4,9	8,8	4,8	10,8
19		1997	12,2	6,3	10,4	6,2	10,9	6,4	11,5
20		1998	12,2	6,3	11,1	6,2	10,1	6,6	12,4
21		1999	14,5	6,1	13,9	7,5	13,2	8,4	15,2
22	Intensive Auslaufhaltung	1993	0,3	0,1	.	.	.	.	.
23		1994	0,4	0,1	.	.	.	.	.
24		1995	0,6	0,2	.	.	.	.	.
25		1996	0,8	0,2	.	.	.	.	.
26		1997	0,6	0,4	.	.	.	.	.
27		1998	1,1	0,4	.	.	1,4	0,6	.
28		1999	1,1	0,4	1,8	1,0	1,2	0,3	.
29	Freilandhaltung	1993	2,6	0,7	.	.	.	.	.
30		1994	3,1	0,9	.	.	1,9	0,9	.
31		1995	4,5	1,4	4,0	3,1	.	.	5,2
32		1996	5,7	1,9	5,6	4,0	4,1	2,0	6,0
33		1997	7,1	3,4	5,7	4,3	4,6	2,4	8,8
34		1998	8,0	3,7	6,3	4,0	5,4	2,8	8,9
35		1999	10,0	4,7	8,8	6,6	7,4	4,3	11,4
36	Insgesamt	1993	X	100	X	100	X	100	X
37		1994	X	100	X	100	X	100	X
38		1995	X	100	X	100	X	100	X
39		1996	X	100	X	100	X	100	X
40		1997	X	100	X	100	X	100	X
41		1998	X	100	X	100	X	100	X
42		1999	X	100	X	100	X	100	X

\*) In Unternehmen mit mindestens 3000 Hennenhaltungsplätzen; die Unternehmen geben ihre Meldungen untergliedert nach Betrieben ab. Bei den Prozentangaben für die Betriebe ist die Möglichkeit, daß diese Betriebe gleichzeitig über verschiedene Haltungsformen verfügen können, zu berücksichtigen. Bezogen auf die Betriebe mit Hennenhaltung insgesamt, käme man bei Addition der Prozentwerte der einzelnen Haltungsformen deshalb auf über 100%.

haltung und Eierzeugung \*)

-kapazität am 1. Dezember  
formen am Insgesamt

land

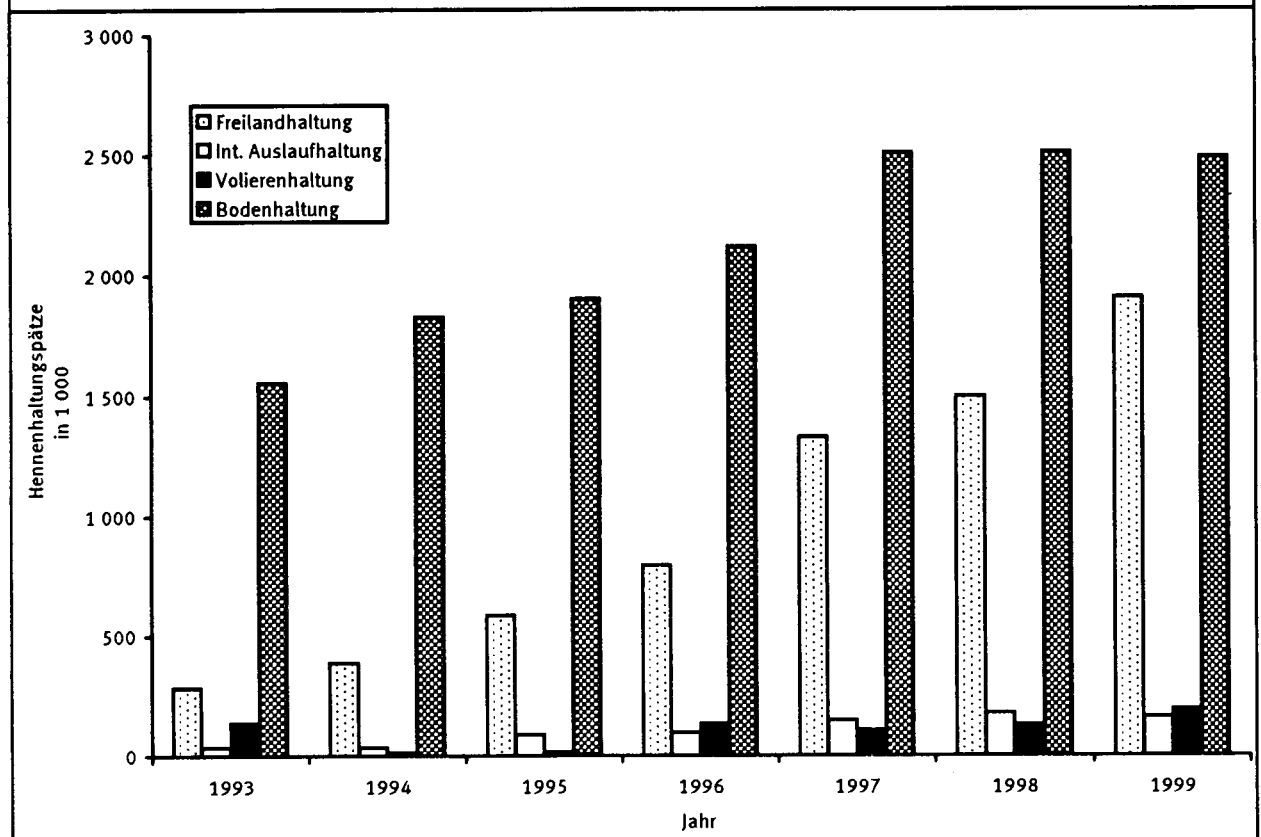
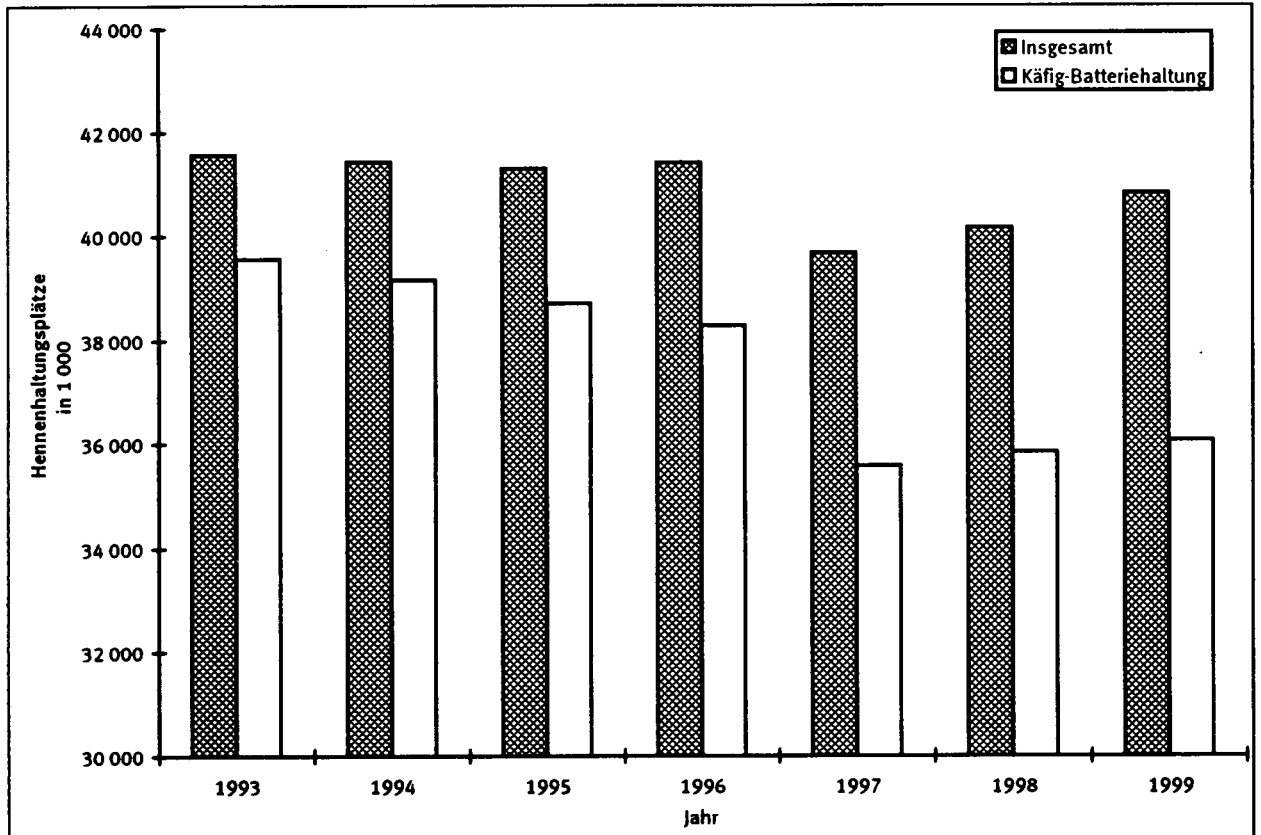
etriebe mit...bis unter...Hennenhaltungsplätzen									Lfd. Nr.
-30 000	30 000-50 000		50 000-100 000		100 000-200 000		200 000 u.mehr		
Hennen- haltungs- plätze 1)	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze 1)	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze 1)	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze 1)	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze 1)	
%									
92,6	97,7	97,0	97,8	97,0	96,7	94,8	100,0	95,7	1
92,2	94,4	93,2	97,6	96,1	98,3	96,8	96,6	94,0	2
92,2	93,3	92,5	97,4	94,7	96,8	94,6	96,6	94,0	3
90,3	92,3	90,6	94,7	91,8	95,2	93,7	96,6	93,4	4
87,7	88,6	86,6	92,1	89,3	96,5	94,3	93,3	88,4	5
86,2	89,4	87,3	91,0	86,9	96,4	94,5	90,9	88,9	6
.	89,5	87,6	.	.	94,7	92,5	91,2	89,2	7
.	.	.	.	.	.	.	.	.	8
.	.	.	.	.	.	.	.	.	9
.	.	.	.	.	.	.	.	.	10
.	.	.	.	.	.	.	.	.	11
.	.	.	.	.	.	.	.	.	12
.	.	.	.	.	.	.	.	.	13
0,7	.	.	.	.	.	.	.	.	14
6,3	5,7	0,8	.	.	13,3	3,7	.	.	15
5,8	8,9	3,6	9,6	3,2	.	.	.	.	16
5,3	10,0	3,9	.	.	15,9	4,4	.	.	17
6,3	12,1	5,5	10,5	5,0	19,4	4,2	24,1	5,2	18
6,4	17,0	8,6	13,2	7,3	19,3	2,8	26,7	7,6	19
7,3	11,8	5,5	15,4	8,3	17,9	2,6	30,3	7,2	20
8,0	.	.	14,1	7,5	.	.	29,4	5,9	21
.	.	.	.	.	.	.	.	.	22
.	.	.	.	.	.	.	.	.	23
.	.	.	.	.	.	.	.	.	24
.	.	.	.	.	.	.	.	.	25
.	.	.	.	.	.	.	.	.	26
.	.	.	.	.	.	.	.	.	27
.	.	.	.	.	.	.	.	.	28
.	.	.	.	.	.	.	.	.	29
.	.	.	.	.	.	.	.	.	30
2,1	7,8	3,6	.	.	.	.	.	.	31
3,0	.	.	.	.	.	.	13,8	1,4	32
5,4	.	.	10,5	3,4	.	.	.	.	33
5,6	.	.	14,1	4,8	.	.	.	.	34
6,9	15,1	5,7	14,1	5,1	5,3	1,9	20,6	4,8	35
100	X	100	X	100	X	100	X	100	36
100	X	100	X	100	X	100	X	100	37
100	X	100	X	100	X	100	X	100	38
100	X	100	X	100	X	100	X	100	39
100	X	100	X	100	X	100	X	100	40
100	X	100	X	100	X	100	X	100	41
100	X	100	X	100	X	100	X	100	42

1) Bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Stallplätze.

#### 4 Legehennenhaltung und Eierzeugung \*)

##### Haltungskapazität nach Haltungsformen

Deutschland



\*) In Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen; die Unternehmen geben ihre Meldungen untergliedert nach Betrieben ab.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 4.2.3, 1.Hj.2000

#### 4 Betriebe mit Legehennenhaltung und Eiererzeugung \*)

##### 4.6 Bestand an Legehennen am 1.Dezember

##### Deutschland

Größenklassen von...bis unter... Hennenhaltungsplätzen	Einheit	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
unter 5 000.....	1 000	1 118,0	1 038,0	1 030,5	957,2	887,0	851,8	837,6
5 000 - 10 000.....	1 000	2 642,3	2 628,0	2 626,7	2 601,6	2 531,1	2 313,2	2 153,6
10 000 - 30 000.....	1 000	5 281,5	5 156,3	4 912,6	4 909,8	5 048,4	4 926,7	4 814,5
30 000 - 50 000.....	1 000	2 608,6	2 738,4	2 683,7	2 749,2	2 736,6	2 701,6	2 741,7
50 000 - 100 000.....	1 000	5 053,4	4 851,4	4 564,5	4 437,3	4 664,8	4 621,9	4 825,6
100 000 - 200 000.....	1 000	6 428,2	6 675,2	6 781,5	7 188,8	7 017,4	6 299,5	6 903,0
200 000 u. mehr.....	1 000	9 150,6	10 532,9	11 159,8	10 986,2	11 109,6	12 049,9	12 697,4
Insgesamt.....	1 000	32 282,6	33 620,2	33 759,4	33 830,1	33 994,8	33 764,6	34 973,5
Legehennen in Käfig-Batteriehaltung								
unter 5 000.....	1 000	1 003,9	917,3	885,6	813,1	737,4	702,4	616,6
5 000 - 10 000.....	1 000	2 393,5	2 387,3	2 318,2	2 245,8	2 106,5	1 912,1	1 657,5
10 000 - 30 000.....	1 000	4 675,5	4 515,6	4 224,2	4 076,1	4 064,5	3 908,2	3 664,5
30 000 - 50 000.....	1 000	2 421,3	2 407,8	2 338,9	2 365,8	2 273,0	2 124,2	2 247,0
50 000 - 100 000.....	1 000	4 703,5	4 475,8	4 068,7	3 737,0	3 964,7	3 764,3	4 022,8
100 000 - 200 000.....	1 000	5 425,6	5 572,2	5 500,1	5 720,7	5 618,8	5 014,0	6 074,7
200 000 u. mehr.....	1 000	8 657,1	9 609,1	9 332,5	9 181,0	8 609,3	9 657,7	10 061,7
Insgesamt.....	1 000	29 280,4	29 885,2	28 668,2	28 139,6	27 374,3	27 082,9	28 344,7
Anteile der Größenklassen am insgesamt								
unter 5 000.....	%	3,5	3,1	3,1	2,8	2,6	2,5	2,4
5 000 - 10 000.....	%	8,2	7,8	7,8	7,7	7,4	6,9	6,2
10 000 - 30 000.....	%	16,4	15,3	14,6	14,5	14,9	14,6	13,8
30 000 - 50 000.....	%	8,1	8,1	7,9	8,1	8,1	8,0	7,8
50 000 - 100 000.....	%	15,7	14,4	13,5	13,1	13,7	13,7	13,8
100 000 - 200 000.....	%	19,9	19,9	20,1	21,2	20,6	18,7	19,7
200 000 u. mehr.....	%	28,3	31,3	33,1	32,5	32,7	35,7	36,3
Insgesamt.....	%	100	100	100	100	100	100	100
Anteile der Legehennen in Käfig-Batteriehaltung an der jew. Größenklasse der Legehennen insgesamt								
unter 5 000.....	%	89,8	88,4	85,9	84,9	83,1	82,5	73,6
5 000 - 10 000.....	%	90,6	90,8	88,3	86,3	83,2	82,7	77,0
10 000 - 30 000.....	%	88,5	87,6	86,0	83,0	80,5	79,3	76,1
30 000 - 50 000.....	%	92,8	87,9	87,2	86,1	83,1	78,6	82,0
50 000 - 100 000.....	%	93,1	92,3	89,1	84,2	85,0	81,4	83,4
100 000 - 200 000.....	%	84,4	83,5	81,1	79,6	80,1	79,6	88,0
200 000 u. mehr.....	%	94,6	91,2	83,6	83,6	77,5	80,1	79,2
Insgesamt.....	%	90,7	88,9	84,9	83,2	80,5	80,2	81,0

\*) In Unternehmen mit mindestens 3000 Hennenhaltungsplätzen; die Unternehmen geben ihre Meldungen untergliedert nach Betrieben ab.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 4.2.3, 1.Hj.2000



# Fachserie 3: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

## Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft

Die *jährlich* erscheinende Querschnittsveröffentlichung enthält zusammenfassende Ergebnisse aus den verschiedenen Gebieten der Landwirtschaftsstatistik. U.a. werden Strukturdaten über Betriebe der Land- und Forstwirtschaft, über Arbeitskräfte, Bodennutzung, Erträge, Viehhaltung und tierische Erzeugnisse veröffentlicht. Angaben aus anderen Bereichen, z.B. über Düngemittel, Preise und Löhne in der Landwirtschaft sowie den Nahrungsmittelverbrauch, runden das Bild ab.

### 1.1: Strukturdaten zur Landwirtschaft

#### 1.1.1: Bodennutzung und Viehbestand der Betriebe

In einem *jährlichen* Bericht (mit Vorbericht) wird die landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kultur- und Fruchtarten aufgegliedert. Zudem informiert dieser Bericht über die Viehbestände der Betriebe:

als Ergebnisse der allgemeinen (totalen) Viehbestands-erhebungen (Rinder, Schweine, Schafe, Pferde, Geflügel) vom Mai jeweils der „ungeraden“ Jahre bzw. der repräsentativen Erhebungen über die Viehbestände (Rinder, Schweine, Schafe) vom Mai jeweils der „geraden“ Jahre.

Diese Reihe fasst die bisherigen Reihen 3.1.2 „Bodennutzung der Betriebe“ sowie 4.1 „Viehbestände der Betriebe“ (am 03. Mai) zusammen.

## Reihe 2: Betriebs-, Arbeits- und Einkommensverhältnisse

### 2.1: Betriebe

#### 2.1.1: Betriebsgrößenstruktur

Bis 1999 erschien dieser Bericht *jährlich*; künftig wird er zweijährlich herausgegeben. Er enthält Daten über die Größenstruktur von landwirtschaftlichen Betrieben und Forstbetrieben sowie über Veränderungen in der zeitlichen Entwicklung.

In nachstehend aufgeführten Ergebnisberichten werden Ergebnisse der *zweijährlich* stattfindenden Agrarstrukturerhebung (bis 1997 Agrarberichterstattung) veröffentlicht. In Jahren mit einer Landwirtschaftszählung (1979, 1991, 1999) ist die Agrarstrukturerhebung Teil dieser Großzählung. Entsprechend werden alle im Rahmen der Landwirtschaftszählung erhobenen Daten auch als Ergebnisse der Landwirtschaftszählung veröffentlicht.

#### 2.1.2: Bodennutzung der Betriebe (Struktur der Bodennutzung)

#### 2.1.3: Viehhaltung der Betriebe (Struktur der Viehhaltung)

#### 2.1.4: Betriebssysteme und Standardbetriebseinkommen

#### 2.1.5: Sozialökonomische Verhältnisse

#### 2.1.6: Eigentums- und Pachtverhältnisse

Bis einschließlich 1995 „Besitzverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben“, ab 1997 unter Einbeziehung der ehemaligen Reihe 2.1.8 „Pachtflächen und Pachtentgelte“.

#### 2.1.7: Außerbetriebliche Einkommen und Arbeitsverhältnisse für ausgewählte Betriebsgruppen

#### 2.1.8: Arbeitskräfte

Bis 1995 wurden Angaben über Arbeitskräfte in der Reihe 2.2 veröffentlicht. Ab 1997 erfolgt die Herausgabe entsprechender Ergebnisse in der Reihe 2.1.8. Die Reihe 2.2 wird seitdem nicht mehr fortgeführt.

#### 2.1.9: Ausstattung mit und Einsatz von landwirtschaftlichen Maschinen

In Auswertung der Anträge auf Gasölverbilligung erschienen in Reihe 2.3 bis einschließlich 1993 *dreijährlich* Nachweisungen über technische Betriebsmittel. Für 1995 wurden einmalig Angaben über die Ausstattung mit und den Einsatz von landwirtschaftlichen Maschinen im Rahmen der Agrarberichterstattung erhoben und veröffentlicht. Diese Reihe wird nicht fortgesetzt.

#### 2.2.1: Betriebe mit ökologischem Landbau

Diese Reihe berichtet seit 1999 *zweijährlich* über die Betriebe mit ökologischem Landbau.

#### 2.2.2: Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft in landwirtschaftlichen Betrieben

Diese Reihe berichtet seit 1999 *zweijährlich* über den Anfall und die Aufbringung von Wirtschaftsdüngern tierischer Herkunft in landwirtschaftlichen Betrieben.

#### 2.4: Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke

Diese Statistik wertet *jährlich* die Meldungen der Finanzämter über die Veräußerungsfälle für Flächen landwirtschaftlicher Nutzung aus.

#### 2.S.: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Bisher erschienen:

#### 2.S.1: Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattung (Ausgabe 1979)

Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattungen / Landwirtschaftszählung (Haupterhebung) 1991 bis 1997

#### 2.S.2: Methodische Grundlagen der Strukturerhebungen in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 1999.

## Reihe 3: Landwirtschaftliche Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

In der Jahreszusammenstellung werden die Anbaustatistiken mit den Erntefeststellungen über landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland, Gemüse, Obst und Weinmost ausgewiesen. Außerdem finden sich Angaben über Baumschulgehölze, Weinbestände und -erzeugung.

### 3.1: Landwirtschaftliche Bodennutzung

#### 3.1.1: Gliederung der Gesamtflächen (erscheint ab 1989 als Reihe 5.1)

#### 3.1.2: Bodennutzung der Betriebe (Landwirtschaftlich genutzte Flächen; erscheint ab 2002 als Reihe 1.1.1)

#### 3.1.3: Gemüseanbauflächen

Diese Reihe berichtet *jährlich* über die Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren.

#### 3.1.4: Baumobstflächen

Aus den *fünffährlichen* Obstanbauerhebungen werden Strukturan-gaben über Betriebe, Anbauflächen und Sorten nachgewiesen.

#### 3.1.5: Rebflächen

Dieser *jährliche* Bericht enthält eine sachlich und regional gegliederte Bestandsaufnahme der mit Keltertrauben bestockten Rebflächen mit marktorientierter Produktion.

Fortsetzung siehe folgende Seite

### 3.1.6: Anbau von Zierpflanzen

Diese Veröffentlichung berichtet in *vierjährlicher* Periodizität über den Anbau von Blumen und Zierpflanzen für den Verkauf.

### 3.1.7: Baumschulen, Baumschulflächen und Pflanzenbestände

Die *vierjährige* Veröffentlichung enthält Angaben über die Baumschulfläche und die Bestände an Forstpflanzen sowie Obst- und Ziergehölzen.

### 3.1.8: Bodennutzung der Betriebe (Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten)

In diesem *vierjährlich* erscheinenden Bericht werden die Anbauflächen landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte nach Pflanzenarten sowie dem Nutzungszweck nachgewiesen.

## 3.2: Pflanzliche Erzeugung

### 3.2.1: Wachstum und Ernte

#### – Feldfrüchte, Gemüse, Obst, Trauben –

In unregelmäßiger Folge erscheinen *jährlich* 14 Berichte mit Angaben über den Wachstumsstand, die Erntevorschätzungen und die endgültigen Erntefeststellungen.

### 3.2.2: Weinerzeugung

*Jährlich* ein Bericht über die erzeugte Wein- und Mostmenge in der Unterteilung nach Ländern, Regierungsbezirken und Anbaugebieten sowie nach Qualitätsstufen.

### 3.2.3: Weinbestände

*Jährlich* ein Bericht über die Bestände an Wein- und Traubenmost nach Herkunft und Betriebsart in der Unterteilung nach Ländern und Regierungsbezirken.

## Reihe 4: Viehbestand und tierische Erzeugung

Das Jahreshaft enthält Ergebnisse der Viehbestandsstatistiken, der Statistiken über Milcherzeugung und -verwendung, Schlachtungen und Fleischerzeugung, Erzeugung von Geflügel und Eiern sowie Fleisch- und Geflügelfleischuntersuchung.

### 4.1: Rinder- und Schweinebestand landwirtschaftlicher Betriebe

Dieser Bericht informiert *jährlich* über die Rinder- und Schweinebestände landwirtschaftlicher Betriebe am 03. November. Bis 2001 veröffentlichte Ergebnisse vom 03. Mai jedes Jahres werden ab 2002 in der Reihe 1.1.1 veröffentlicht.

### 4.2: Tierische Erzeugung

Zu dieser Reihe erscheinen folgende Veröffentlichungen

#### 4.2.1: Schlachtungen und Fleischerzeugung (*vierteljährlich*)

#### 4.2.2: Milcherzeugung und -verwendung (*jährlich*)

#### 4.2.3: Erzeugung von Geflügel (*halbjährlich*)

#### 4.3: Fleischuntersuchung (*jährlich*)

#### 4.4: (unbesetzt)

#### 4.5: Hochsee- und Küstenfischerei

Die Vierteljahres- und Jahresberichte enthalten Angaben über Anlandeergebnisse in der Gliederung nach Fischarten, Fanggebieten und Anlandeplätzen.

## Reihe 5: Allgemeine Flächennutzung

### 5.1: Bodenfläche nach Art der tatsächlichen Nutzung

(bis 1985 als Reihe 3.1 erschienen)

Dieser Bericht informiert in *vierjährlichem* Abstand bis zur Kreisebene über die tatsächliche Nutzung der Bodenfläche. Datengrundlage sind die Liegenschaftskataster.

### 5.2: Bodenfläche nach Art der geplanten Nutzung

In diesem Heft wird ab 1989 *vierjährlich* bis zur Kreisebene die geplante Nutzung der Bodenfläche, wie sie in der gemeindlichen Bauleitplanung zum Ausdruck kommt, dargestellt. Als Erhebungsgrundlage dienen die Flächennutzungspläne der Gemeinden.

## Einzelveröffentlichungen im Rahmen der Landwirtschaftszählung

### – Landwirtschaftszählung (Haupterhebung) 1999

Außer den in der Reihe 2.1.2 – 2.1.8 veröffentlichten Ergebnissen der Agrarstrukturerhebungen, die in Jahren mit einer Landwirtschaftszählung Bestandteil dieser Großzählung sind, werden zusätzlich folgende Veröffentlichungen veröffentlicht:

- Heft 1 Landwirtschaftliche und außerlandwirtschaftliche Berufsbildung
- Heft 3 Vermietung von Unterkünften an Ferien- oder Kurgäste 1998
- Heft 4 Hofnachfolge in landwirtschaftlichen Betrieben. (vorgehen)

### – Gartenbauerhebung 1994, Teil I und Teil II

### – Weinbauerhebung 1999

### – Binnenfischereierhebung 1994

---

## Klassifikation

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993;

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1995.

---

**DISTATIS**  
wissen. nutzen.

**Statistisches Bundesamt**  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel. 0 70 71 / 93 53 50, erhältlich.









# DEUTSCHLAND UND DIE WELT IN ZAHLEN!

Jetzt neu:

**Das Statistische Jahrbuch 2002**

**Herausgeber: Statistisches Bundesamt**



Das Statistische Jahrbuch 2002 ist ein unverzichtbares Nachschlagewerk für alle, die sich zuverlässig über Strukturen und Entwicklungen im In- und Ausland informieren wollen.

Das Statistische Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland bietet in 26 Kapiteln ausführliche Informationen zu demographischen, ökonomischen, sozialen und kulturellen Gegebenheiten und Entwicklungen in Deutschland.

Das Auslandsjahrbuch enthält umfangreiche, vergleichbare Angaben zu den Mitgliedsländern der Europäischen Union und bietet in internationalen Übersichten aufschlussreiche Daten zu nahezu allen Ländern der Erde.

## Statistisches Jahrbuch 2002

- für die Bundesrepublik Deutschland und das Ausland  
Beide Bände mit der CD-ROM in einem Schuber zum Vorzugspreis: EUR 80,50  
ISBN 3-8246-0656-9

### Als Einzelbände:

- für die Bundesrepublik Deutschland  
714 S., EUR 65,-  
ISBN 3-8246-0657-7
- für das Ausland  
368 S., EUR 29,-  
ISBN 3-8246-0658-5



- auf CD-ROM  
EUR 25,-  
ISBN 3-8246-0659-3

Erhältlich bei Ihrem Buchhändler und beim Verlag Metzler-Poeschel, Auslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Telefon (07071) 93 53 50, Telefax (07071) 93 53 35, E-Mail: [destatis@s-f-g.com](mailto:destatis@s-f-g.com) oder direkt über den Internet-Shop des Statistischen Bundesamtes unter [www.destatis.de/shop](http://www.destatis.de/shop).